



Stadtblatt Gallneukirchen

03 | 2024

Amtliche Mitteilungen der Stadtgemeinde Gallneukirchen www.gallneukirchen.at

Aktuelles

Aus der Stadtgemeinde und dem Stadtamt, Gemeinderat, Europawahl

Info

Aktuelles aus den Ausschüssen, Veranstaltungen am Marktplatz, Ferienspiel

Infoseiten und Termine

Ärztinformation, Service & Beratung, Apothekendienst, Mutterberatung



Frohe Ostern

wünschen Bgm. Sepp Wall-Strasser und
die gesamte Gemeindevertretung



Liebe Gallneukirchner:innen!



Tipp Publikationen

Wussten Sie schon?

Seit 1. Jänner 2023 sind alle mit Aufgaben der Bundes-, Landes- und Gemeindeverwaltung betrauten Organe verpflichtet, die von ihnen in Auftrag gegebenen Studien, Gutachten und Umfragen samt Kosten zu veröffentlichen. Dieser Verpflichtung kommt auch die Stadtgemeinde Gallneukirchen nach.

Informieren Sie sich!

Unter www.gallneukirchen.at/stadtamt/Publikationen finden Sie alle bisherigen Veröffentlichungen gemäß Art. 20 Abs. 5 B-VG.

Mit Spannung haben wir auf die Ergebnisse der Bürger:innenbefragung gewartet. Ich bedanke mich bei allen Bürger:innen, die sich daran beteiligt haben. Für mich gibt es sehr erfreuliche Ergebnisse.

Im Vergleich zur letzten Befragung hat sich das subjektive Empfinden zur Lebensqualität nochmals verbessert, Gallneukirchen wird als eine sehr sichere und offene Stadt wahrgenommen. Vor allem im Freizeit- und Kulturbereich sind die Menschen sehr zufrieden. Höchstenot bekommt das Stadtamt mit seinem Service, was mich ganz besonders freut. Seine Arbeiten sind oftmals unbedankt, daher ist diese Rückmeldung die beste Anerkennung für die geleistete Arbeit.

Auch wenn manche Maßnahmen wie die Begrünung der Stadt oftmals heftige Diskussionen auslösen, werden die Anstrengungen im Bereich Umwelt- und Klimaschutz sehr positiv bewertet. Das gilt auch für die Belebung des kulturellen Lebens. Insgesamt spürt man eine Aufbruchsstimmung. Dies freut mich besonders, da diese Bereiche auch persönliche Schwerpunkte meiner Arbeit der letzten beiden Jahre waren.

Die Bürger:innenbefragung spiegelt auch – wenig überraschend – unsere drängenden Probleme wider: Verkehrssituation und teures Wohnen. Deshalb setze ich verstärkt auf den geförderten Wohnbau, und auch der „Grundpreisdeckel“ soll ja dazu dienen, Wohnen zumindest ein wenig leistbarer zu machen. Neuwidmungen von Grünland finden nur sehr geringe Zustimmung und das stärkt uns auch in unserer Linie einer restriktiven Widmungspolitik, vor allem Richtung Versiegelung durch Einfamilienhäuser. Dazu möchte ich hier meine Meinung zum Projekt Tumbach-Ost darstellen, welches ja derzeit für Diskussionen sorgt.

Bauen ist und bleibt ein heißes Thema in Gallneukirchen.

Alle Studien und nunmehr auch Regierungsvorlagen zum Thema Bauen geben uns recht: Es geht um Verdichtung, geförderten Wohnbau, Leerstandsnutzung. Im Innenbereich habe ich dafür gesorgt, dass wir die großen Leerstände Alte Feuerwehr, Altes Hallenbad und die frühere Bücherei in Windeseile für die Bevölkerung und die Jugend öffnen.

Bezüglich neuer Umwidmungen von Grün- in Bauland ist die Sache komplizierter. Dies ist beispielsweise beim Projekt „Tumbach Ost“ der Fall. Ich erinnere daran, dass der derzeitige Gemeinderat aus der vergangenen Periode einen Grundsatzbeschluss zu Gunsten einer Umwidmung „geerbt“ hat. Dieser Beschluss hätte eine Bebauung mit Einfamilien- und Doppelhäusern vorgesehen, die eine Fortführung des großzügigen Flächenverbrauchs zur Folge gehabt hätte. In einer Klausur zum Thema Wohnen im Februar 2022 gab es eine große parteiübergreifende Übereinstimmung, eine Umwidmung weiter ins Auge zu fassen, wenn der Grundstücksbesitzer sich auf die neu entwickelten Widmungskriterien einlässt. Die wichtigsten davon sind: ökologische Bauweise, Zustimmung zu einem Grundpreisdeckel, geförderter und verdichteter Wohnbau, Bereitstellung des Grundes zur Errichtung eines breiten Fahrrad- und Fußweges. Auflagen von Forstbehörde und Landschaftsschutz (Ersatzaufforstung des Waldes) hatte der Eigentümer bereits zugestimmt. Die gemeinnützige Wohnbaugesellschaft Neue Heimat OÖ – sie wurde vom Widmungswerber für eine Zusammenarbeit gewonnen – hat nun ein Projekt ausgearbeitet, welches all diese Kriterien erfüllt. Das Projekt „Tumbach Ost“ kommt im Gemeinderat in den nächsten Monaten, nach Klärung einiger noch offener Punkte, zur Abstimmung. Danach liegt es bei den Abteilungen der Landesregierung zur Genehmigung.

Zwischenzeitlich verlangt eine Petition nun die Erhaltung des Waldes. Dieser Forderung würde ich mich anschließen, falls das vorliegende Projekt abgelehnt wird. Einen Rückschritt zum ursprünglich geplanten Modell finde ich verantwortungslos. Es würde genauso die Rodung des Waldes bedeuten.



Auffallend ist, dass die Attraktivität von Gallneukirchen für Jugendliche relativ schlecht bewertet wird. Da aber nur sehr wenige Jugendliche teilgenommen haben, haben hier Erwachsene ihre Meinung kundgetan. Wir müssen also noch einiges mehr für und vor allem MIT der Jugend realisieren. Wobei ich mir sicher bin: hätten wir die Befragung vor zwei Jahren gemacht, hätte das Ergebnis noch schlechter ausgesehen. Nun haben wir den Skateplatz saniert, die Motorikarena und die Spielstätten Altes Hallenbad und Alte Feuerwehr geschaffen. Das sind Meilensteine, die gelungen sind. Jugendarbeit war immer auch schon mein persönlicher Schwerpunkt. Aber worüber man sich auch nicht hinwegtäuschen soll: was für Jugendliche super ist, erfordert auch von Erwachsenen Toleranz. Denn Jugendliche wollen nun einmal auch abends und nachts Unterhaltung, und das ist oft auch mit Beeinträchtigung der Ruhe verbunden.

Bezüglich des jüngst eröffneten „neuen“ Alten Hallenbades als Veranstaltungsstätte fällt auf, dass anscheinend noch immer manche Bürger:innen der Meinung sind, dass man es wieder mit Wasser hätte füllen können, was aber aus technischen und finanziellen Gründen nicht mehr in Frage kam.

Nahwärme – hoffentlich bald

Zur Erinnerung: Die LinzAG wollte auf dem Grundstück des Ev. Diakoniewerkes im Bereich der „Lidlstraße“ eine Nahwärme-Anlage errichten. Da die Gemeinde Engerwitzdorf den Antrag auf Umwidmung dieses Grundstückes abgelehnt hat, legt die LinzAG nun einen neuen Plan auf einem Grundstück im Bereich der Hans-Zach-Straße vor. In der Zwischenzeit hat die EnergieAG der Stadtgemeinde ein Projekt vorgelegt, welches die Versorgung der Stadtgemeinde Gallneukirchen von Langwiesen aus vorsieht. Beide Betreiber warten nun auf die positive Zusage zur entsprechenden Widmung der Flächen. Sollten nun in absehbarer Zeit tatsächlich zwei Angebote vorliegen, soll es nach meinem Willen rasch zu einer Entscheidung kommen. Denn viele Abnehmer:innen – allen voran auch wir als Gemeinde – warten schon sehr lang auf eine gute Lösung.

Zum Abschluss möchte ich Ihnen noch mitgeben: derzeit liest oder hört man oft, „die Welt sei aus den Fugen geraten“. Es ist aber nicht „die Welt“, es sind autoritäre und inhumane Politiker:innen, Bewegungen und Parteien, welche Entscheidungen treffen, die uns bedrohen. „Die Welt“ kann da gar nichts dafür, sondern verantwortlich sind jene Bürger:innen, die diesen Bewegungen und Parteien nachlaufen und diese wählen. Deshalb braucht es positive Menschen und Bewegungen, die Schlimmes verhindern und Gutes schaffen. Die Welt ist gestaltbar. Ich lade sie dazu ein, immer wieder dem Positiven, der Demokratie, der Gerechtigkeit und dem Frieden zum Durchbruch zu verhelfen.

Ihr Bürgermeister

Sepp Wall-Strasser



Amtseinführung von Pfarrer Andreas Golatz



Mit dem Jonglissimoteam im Alten Hallenbad



Zu Besuch in der neuen Volksschule



Ein Hoch auf die Ehrenamtlichkeit -
Liebstattonntag 2024



Brücke Frei! - Danke an unser tolles Bauhofteam



Bei der Lehringsshow der GUUte-Betriebe



Aktuelles aus der Stadtgemeinde

Fertigstellung Motorikarena



Nachdem der Steg bei der Motorikarena noch Ende Dezember angeliefert worden ist, wurden mittlerweile die erforderlichen Rampen hergestellt, die Geländer montiert und der neue Übergang für die Öffentlichkeit freigegeben. Damit konnten die Arbeiten an der Motorikarena und der Begleitinfrastruktur abgeschlossen werden. Insgesamt wurden von den Gemeinden Engerwitzdorf und Gallneukirchen mit Unterstützung des Landes Oberösterreich rund Euro 560.000 in diese wunderbare Sport- und Freizeitanlage investiert. Die große Akzeptanz in der Bevölkerung und die herausragenden Besucherzahlen rechtfertigen diese Investitionen voll und ganz.

Der enorme Besucherzuspruch führt jedoch dazu, dass die Zu- und Abfahrten zur Motorikarena sowie die aufgrund der widmungsrechtlichen Situation nur in begrenzter Anzahl zur Verfügung stehenden und daher nicht erweiterbaren Parkmöglichkeiten bei der Motorikarena speziell an den Wochenenden überlastet sind. Wir appellieren daher an alle Gallneukirchner Nutzer:innen der Motorikarena diese zu Fuß oder mit dem Fahrrad zu besuchen. Gerade der neue Gusensteg erleichtert das sichere Erreichen der Motorikarena. Darüber hinaus stehen der Parkplatz beim Gemeindeamt Engerwitzdorf und der Lagerhausparkplatz in zumutbarer Entfernung zur Verfügung.

Da immer wieder teilweise im angrenzenden Feld abgestellte Fahrzeuge die ungehinderte Zufahrt zur Motorikarena eingeschränkt haben, wurde am Zufahrtsweg ein Halte- und Parkverbot erlassen. Weiters wurde ab dem Parkplatz auf dem Feldweg in Richtung Schweinbach ein Fahrverbot für Kraftfahrzeuge mit Ausnahme land- und forstwirtschaftlicher Fahrzeuge verordnet. Wir ersuchen alle Besucher:innen, diese Maßnahmen zu respektieren und bei der Nutzung des Parkplatzes einen Parkschein zu lösen. Sowohl die Entrichtung der Parkgebühr als auch die Einhaltung des Halte- und Parkverbotes sowie des Parkverbots werden in den kommenden Monaten verstärkt kontrolliert werden.

Durchgrünung des Zentrums



Nachdem im letzten Jahr mit der Durchgrünung des Zentrums in der Schulstraße begonnen wurde – es wurden zwei Bauminseln angelegt und ergänzende Baumtröge aufgestellt, sowie Parkflächen entsiegelt –, wird diese ab dem Frühjahr entlang der Hauptstraße zwischen Pfarrgasse und der Kreuzung mit der Alberndorfer Straße fortgesetzt. In Abstimmung mit der Landesstraßenverwaltung werden einerseits erneut Bäume gepflanzt und andererseits zusätzliche Baumtröge aufgestellt. Mit diesen Maßnahmen sollen der Zentrumsbereich aufgewertet und gleichzeitig positive Wirkungen auf das Mikroklima und eine Linderung der Verkehrsbelastung erreicht werden.

Die Durchgrünung des Zentrums, insbesondere das Pflanzen von Bäumen in Trögen, erfährt nicht uneingeschränkte Zustimmung und ruft immer wieder auf Seiten der Autofahrer:innen Unmut hervor. Dem ist entgegenzuhalten, dass mit den Baumtrögen nicht nur frisches Grün in das ansonsten in großem Ausmaß verdichtete und versiegelte Zentrum gebracht wird, sondern auch den Bedürfnissen der unmittelbaren Anrainer:innen nach mehr Ruhe und einem etwas eingebremsten Verkehr Rechnung getragen wird. Dass die Durchgrünung in Bezug auf den Verkehr wirkt, haben erste Geschwindigkeitsmessungen in der Schulstraße ergeben. Es hat sich gezeigt, dass die gefahrene Durchschnittsgeschwindigkeit nach den Durchgrünungsmaßnahmen spürbar zurückgegangen ist.



Begegnungszone Gaisbacher Straße

Nach der Verlängerung der Begegnungszone in der Gaisbacher Straße bis zur Kreuzung mit der Huebergasse musste festgestellt werden, dass die damit verbundene Reduktion der Höchstgeschwindigkeit auf 20 km/h in diesem Bereich nicht eingehalten wird und deutlich überhöhte Geschwindigkeiten gefahren werden. Daher ersuchen wir im Sinne des sicheren und gleichrangigen Miteinanders aller Verkehrsteilnehmer:innen um Einhaltung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit und weisen abschließend darauf hin, dass in Begegnungszonen nur auf extra ausgewiesenen Parkflächen geparkt werden darf.



Neues aus dem Stadtamt

In den letzten Monaten gab es wieder personelle Veränderungen beim Team der Stadtgemeinde Gallneukirchen.

Aus dem Gemeindedienst ausgeschieden ist:

Mit 31. Dezember ist Frau **Anita Burner** in den wohlverdienten Ruhestand gegangen. Frau Burner war seit 28. April 2000 als Reinigungskraft im Schulzentrum der Stadtgemeinde Gallneukirchen beschäftigt.



Neu im Gemeindedienst sind:

Seit 1. Jänner ist **Stephanie Dorninger** als Sachbearbeiterin im Bürgerservice tätig. Zu ihren Aufgaben zählen unter anderem das Meldewesen, Angelegenheiten im Bereich Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen und die Betreuung des Arbeitskreises „Gesunde Gemeinde“.



Seit 1. Februar verstärkt **Andreas Mühlberger** als Facharbeiter das Bauhof-Team der Stadtgemeinde Gallneukirchen. Herr Mühlberger verfügt über eine umfassende Ausbildung als Forstfacharbeiter, Landwirtschaftsmeister und Grünraumpfleger.



Mihaela-Daniela Cimpoeru ist seit Jänner bei der Stadtgemeinde Gallneukirchen tätig und wurde mit Ende Februar fix aufgenommen. Sie unterstützt das Reinigungsteam des Schulzentrums.



Seit Ende November arbeitet **Zainab Al Abbouda** im Schulzentrum der Stadtgemeinde Gallneukirchen als Reinigungskraft. Ende Februar wurde sie fix aufgenommen.



Wir wünschen Frau Burner alles Gute für den weiteren Lebensweg und heißen unsere neuen Mitarbeiter:innen herzlich willkommen.



Werde Teil eines tollen Teams!

Betreuer:innen für Schulzentrum gesucht

Ein herzliches Team, dankbare Kinder und arbeitsfreie Ferienzeiten - das können wir Ihnen als Nachmittagsbetreuer:in oder Schulassistent:in der Stadtgemeinde Gallneukirchen bieten. Sie sorgen vormittags oder nachmittags für die Betreuung unserer Schüler:innen und können die freien (Ferien-)Zeiten mit der eigenen Familie genießen. Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann schicken Sie uns eine Initiativbewerbung. Gerne nehmen wir auch schon für das kommende Schuljahr 2024/2025 (Start September 2024) Bewerbungen entgegen.

Wir freuen uns über Ihre Initiativbewerbung – QR-Code scannen & Bewerbungsbogen ausfüllen!





Aus dem Gemeinderat

In der Gemeinderatssitzung am 21. März wurden unter anderem folgende Beschlüsse gefasst (sämtliche Beschlüsse des Gemeinderates sowie die Sitzungsprotokolle sind jeweils nach Genehmigung der Protokolle auf der Homepage der Stadtgemeinde abrufbar):

Rechnungsabschluss 2023

Der Gemeinderat hat den Rechnungsabschluss für das Jahr 2023 beschlossen. Trotz der angespannten Lage durch die Wirtschaftskrise und Einsparungen konnte ein im Vergleich zum Haushaltsvoranschlag deutlich besseres Ergebnis erzielt werden. Die laufende Geschäftstätigkeit umfasst Einzahlungen (Einnahmen) in Höhe von Euro 16.130.281,73 und Auszahlungen (Ausgaben) in Höhe von Euro 15.512.473,37. Das Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit beträgt somit Euro 617.808,36. Dieser Betrag wurde den allgemeinen Haushaltsrücklagen zugeführt. Der Gesamtrücklagenstand per 31. Dezember 2023 konnte auf Euro 8.453.695,25 erhöht werden, wovon ca. 4,3 Mio. für die Wasserversorgung und die Abwasserentsorgung zweckgebunden sind.

Der Gesamtschuldenstand der Stadtgemeinde hat sich gegenüber dem 31. Dezember 2022 reduziert und beträgt Euro 1.559.678,58, was einer pro Kopf Verschuldung von Euro 235,- entspricht. Demgegenüber weist der Vermögenshaushalt ein Nettovermögen von Euro 38.899.959,87 aus, was eine Steigerung von Euro 444.329,70 im Vergleich zum 31. Dezember 2022 bedeutet.

Prüfbericht der BH Urfahr-Umgebung zum Rechnungsabschluss 2022

Der vom Gemeinderat der Stadtgemeinde Gallneukirchen in der Sitzung am 23. März 2023 beschlossene Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2022 wurde im Sinne der Bestimmungen des § 99 Abs 2 Oö. Gemeindeordnung 1990 seitens der BH Urfahr-Umgebung einer Prüfung unterzogen. Es wurden keine Beanstandungen vorgenommen, der Rechnungsabschluss wurde zur Kenntnis genommen und der Prüfbericht dem Gemeinderat vorgelegt.

Resolution zur Rettung der Gemeindefinanzen

Die Gemeinden sind in jüngster Zeit immer mehr unter unmittelbarem finanziellen Druck geraten, Gemeindeaufgaben können nur noch unter größter Anstrengung umgesetzt werden. Gestaltungsspielräume sind aufgrund zweistelliger Steigerungen bei Umlagezahlungen und nicht zuletzt durch die inflationsbedingt hohen Lohnabschlüsse in der Vielzahl der Gemeinden nicht mehr vorhanden. Ständig steigende Ausgaben in den Bereichen Kinderbetreuung und Pflege verschärfen die prekäre Finanzlage der Gemeinden.

Der Gemeinderat hat daher eine Resolution an die Bundesregierung verabschiedet, mit welcher neben Sofortmaßnahmen durch die Bereitstellung von einer Milliarde Euro in den Jahren 2024 und 2025 eine Fristverlängerung für KIP-Mittel und Erleichterungen bei der Kreditaufnahme gefordert werden. Weiters hat der Gemeinderat ein Forderungspapier an die Oö. Landesregierung beschlossen, in welchem neben Entlastungen bei Transferleistungen und einer Umlagenbremse, die Adaptierung der Gemeindefinanzierung NEU und die Reform gemeindeeigener Abgaben wie Zweitwohnsitzabgabe und Leerstandsabgabe gefordert werden.

Stadtrat

Nachdem Andreas Kaindlstorfer (GRÜNE) aus Stadt- und Gemeinderat ausgeschieden ist, wurde Anette Landl zu seiner Nachfolgerin als Stadträtin gewählt. Wir wünschen Frau Landl viel Erfolg in ihrer neuen Funktion.

Im Gemeinderat übernahm Roland Atzlesberger das freigewordene Mandat. Er fungiert gleichzeitig als neuer Fraktionsobmann der GRÜNEN und hat auch das Mandat als EU-Gemeinderat von Andreas Kaindlstorfer übernommen. Diese Rochaden in der Fraktion der GRÜNEN haben auch Änderungen in den Ausschüssen für Bildung und Sportstättenverwaltung sowie im Ausschuss für Orts- und Regionalentwicklung, örtliche Raumplanung und Verkehr nach sich gezogen.



Nahwärme

Der Gemeinderat hat einen Grundsatzbeschluss zur Einleitung eines Flächenwidmungsverfahrens im Bereich des bereits bestehenden Betriebsbaugebietes an der Hans-Zach-Straße beschlossen, um die Errichtung eines Nahwärmeheizwerkes zur Versorgung der Stadtgemeinde zu ermöglichen. Dieser Beschluss bedeutet noch nicht, dass das Nahwärmeheizwerk tatsächlich errichtet wird, vielmehr hängt dies von der Ausgestaltung des Projektes durch den Projektwerber ab. Eine Entscheidung, ob diesem Projekt der Vorzug gegeben wird oder ob an die geplante Fernwärmeversorgung in Schweinbach angeschlossen werden soll, wird jedenfalls zeitnah erfolgen.

Da von diesem Projekt mehrere Ausschüsse betroffen sind, hat der Gemeinderat zur effizienten und raschen Entscheidungsfindung beschlossen, die Vorberatungen zur künftigen Nahwärmeversorgung von Gallneukirchen einem dafür eingerichteten fraktionsübergreifenden Arbeitskreis zu übertragen.

Nachmittagsbetreuung

Der Gemeinderat hat beschlossen, die Tarifordnung für die Nachmittagsbetreuung im Rahmen der Ganztageschule in Volks- und Mittelschule an die Tarifordnung in den Kinderbetreuungseinrichtungen ab dem Schuljahr 2024/25 anzupassen. Analog zu den Tarifordnungen in Krabbelstuben und Kindergärten beträgt der Betreuungsbeitrag in Zukunft 3 % des monatlichen Familienbruttoeinkommens. Ebenso wurde die Geschwisterermäßigung sowie die sozialen Staffellungen, analog zu den Berechnungen in Krabbelstube und Kindergarten, geändert. Ebenfalls angepasst wurden die Tarife für die Betreuung der Schulkinder an schulfreien Tagen und in den Ferien.

Soziale Essenstarife für PTS-Schüler:innen

Nachdem die Polytechnische Schule Gallneukirchen stillgelegt wurde, müssen die PTS-Schüler:innen in eine der umliegenden Polytechnischen Schulen ausweichen. Um eine Gleichstellung mit den Pflichtschüler:innen, die eine Schule im Schulzentrum Gallneukirchen besuchen, zu sichern, hat der Gemeinderat beschlossen, die für Schüler:innen im Schulzentrum Gallneukirchen geltende Ermäßigung der Essenstarife auch auf Gallneukirchner Schüler:innen, die eine Polytechnische Schule besuchen, anzuwenden.

Sommerbetreuung für Volksschulkinder

Die Stadtgemeinde Gallneukirchen bietet auch heuer in den Sommerferien in der Zeit von 8. Juli bis 2. August 2024 und 2. bis 6. September 2024 eine Sommerbetreuung für Volksschulkinder an. Sollte darüber hinaus ein Betreuungsbedarf für Volksschüler:innen bestehen, können diese in der Zeit zwischen 5. August bis 23. August 2024 die Sommerbetreuung in Schweinbach besuchen. Der Gemeinderat hat dazu beschlossen, dass die Stadtgemeinde im Bedarfsfall den Gastbeitrag für die in Schweinbach betreuten Gallneukirchner Volksschulkinder übernehmen wird.

Klangfestival 2024

Der Verein KLANGfolger veranstaltet von 5. bis 6. Juli unter dem Motto „UNBOXING SOCIETY“ das renommierte und überregional bekannte KLANGfestival 2024. Dieses Festival wird im Alten Hallenbad Gallneukirchen über die Bühne gehen und neben nationalen und internationalen Künstler:innen mit unterschiedlichen Performances, Interventionen und Installationen aufwarten. Der Gemeinderat hat beschlossen, diese Veranstaltung in der Höhe von Euro 4.500 zu fördern.

Heimathaus

Der Heimatverein möchte das Stiegenhaus im Heimathaus neu gestalten und gemeinsam mit dem Gallneukirchner Künstler Christoph Raffetseder eine kritische Auseinandersetzung mit der unendlichen Geschichte der Bahnanbindung von Gallneukirchen umsetzen. Der Gemeinderat hat beschlossen, die Neugestaltung des Stiegenhauses mit einem Beitrag von Euro 3.000 zu fördern.



Petition zur „Änderung des OÖ Straßengesetzes“

Der Gemeinderat hat die Petition an die Landesregierung zur Änderung des OÖ. Straßengesetzes beschlossen. Diese Petition wurde ausgehend von Gemeinden im Bezirk Freistadt bereits von vielen weiteren Gemeinden beschlossen und fordert eine Änderung in der Finanzierung von Radwegen.

Diese Initiative zielt darauf ab, dass die Finanzierung von überregionalen Radwegen und Radhaupttrouten nach Abzug möglicher EU- und Bundesmittel durch das Land Oberösterreich erfolgt. Damit soll der Ausbau von überregionalen Radwegen, der immer wieder an den prekären Finanzen der Gemeinden scheitert, forciert werden. Ziel ist die Gleichstellung in Finanzierung von Landesstraßen und begleitende Radwege, um einen Baustein zum Erreichen der festgesetzten Klimaziele zu sichern.

Termine Gemeinderat

Die nächsten Sitzungen des Gemeinderates finden am **16. Mai und 4. Juli 2024 jeweils an einem Donnerstag um 19.30 Uhr** in der Gusenhalle statt. Die Gemeinderatssitzungen sind öffentlich.

Interessierte sind herzlich eingeladen persönlich oder per Live-Stream (www.youtube.com => Stadtgemeinde Gallneukirchen) die Sitzungen zu verfolgen. Die Sitzungen werden live übertragen und nicht gespeichert. Ein zeitversetztes, nachträgliches Ansehen der Sitzungen ist aus rechtlichen Gründen nicht möglich.

GEM
2GO



Aktueller Stand zur Schulsanierung

„Marktplätze“ ziehen in unsere Schulen ein!

Es ist geschafft – die erste Bauetappe der Schulsanierung ist abgeschlossen, die neuen Räumlichkeiten wurden nach den Semesterferien von den Pädagog:innen und Schüler:innen bezogen. Der erste Tag nach den Semesterferien stand noch ganz im Zeichen der Übersiedelung, was ein kräftiges Zupacken aller Beteiligten erforderte. Schulbücher, kleine Regale, Schütten u.v.m. mussten vom Ausweichquartier in die neuen Klassen der Volksschule (ehemalige Volksschule 1) gebracht werden. Auch die eine oder andere Pflanze für die neuen hellen Klassenzimmer durfte dabei natürlich nicht fehlen. Mit viel Elan wurden die neuen Klassen für den Unterricht aufbereitet.

Auch die neuen „Marktplätze“, welche eine zeitgemäße neue pädagogische Unterrichtsform ermöglichen, wurden eingerichtet. Wie so ein „Marktplatz“ aussieht und für den Unterricht genutzt wird, sehen Sie am Titelbild der aktuellen Ausgabe des Stadtblattes.

Durch die neuen Böden und Akustikdecken sind Wohlfühlklassen für die Schüler:innen und Pädagog:innen entstanden. Durch Smartboards, welche auf dem neuesten Stand sind, hat die Digitalisierung nun auch in der Volksschule Einzug gehalten. Diese neuen Tafeln bieten eine breite Nutzungsmöglichkeit für einen digitalen, zeitgemäßen Unterricht. Trotz der digitalen Errungenschaft wird aber auch noch darauf geachtet, dass der handlungsorientierte Unterricht nicht zu kurz kommt. Dafür bieten sich die verschiedenen Lernmaterialien in den „Marktplätzen“ an.

Trotz der noch teils fehlenden Möblierung der „Marktplätze“ sind sich aber Lehrer:innen und Schüler:innen einig: Die Sanierung ist gelungen, alle haben eine große Freude in der neuen Lernumgebung!



Bei Sanierung gibt es immer wieder „Überraschungen“

Nach der Übersiedelung der Volksschule in das neue Gebäude wurde umgehend mit den Bauarbeiten des zweiten Bauabschnittes, der ehemaligen Mittelschule (Haus West) begonnen. Dieser Gebäudeteil wird zukünftig ebenfalls als Teil der Volksschule genutzt. Einen großen Teil dieses Gebäudekomplexes wird für die Nachmittagsbetreuung der Volksschüler im Rahmen der ganztägigen Schulform zur Verfügung stehen.

Im Rahmen von Sanierungsarbeiten gibt es aber auch immer wieder „Überraschungen“, die zu Änderungen und Verzögerungen führen können. Im Zuge der Sanierungsarbeiten des zweiten Bauabschnittes hat sich kurz vor den Osterferien herausgestellt, dass die bestehenden Deckenkonstruktionen dieses Abschnittes sowie des Verbindungstraktes nicht den aktuellen statischen Anforderungen entsprechen. Diese Tatsache war mehr als überraschend, da aufgrund der bisher aufliegenden Pläne von einer anderen Deckenkonstruktion ausgegangen werden musste. Die Baustelle wurde vorübergehend aus Sicherheitsgründen stillgelegt und die betroffenen Gebäude, hier zählte auch der Verbindungstrakt dazu, welcher noch für drei Klassen genutzt wurde, gesperrt. Gemeinsam mit der Direktorin der Volksschule und dem Schulpersonal konnte rasch eine Lösung entwickelt werden, sodass der Unterricht und der NABE-Betrieb weiterhin ungestört stattfinden. Nur durch diese Maßnahmen war es möglich, die nächsten Schritte zu prüfen und die weitere Vorgehensweise festzulegen. Aufgrund der vorliegenden Tatsachen wird voraussichtlich der nächste Bauabschnitt (Zwischentrakt) vorgezogen werden, um so die verlorene Zeit hereinholen zu können.

An dieser Stelle möchten wir uns recht herzlich bei Dir, Susanne Huber und ihrem Lehrer:innenteam für die lösungsorientierte Arbeit, sowie bei den Schüler:innen und dem gesamten Schulpersonal für die Zusammenarbeit bei dieser herausfordernden Situation bedanken.

Neue moderne Schulküche versorgt unsere Schüler:innen!

Ebenso Teil des ersten Sanierungsabschnittes war der Neubau der Schulküche. Bisher werden rund 370 Portionen täglich gekocht. Zukünftig wird sich die Portionszahl mehr als verdoppeln. Ab Schuljahr 2024/25 werden die beiden Volksschulen sowie alle Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen der Gemeinde Engerwitzdorf durch die Schulküche Gallneukirchen mitversorgt. Die neue Schulküche soll ehestmöglich in Betrieb genommen werden um so eine gute Einarbeitung in der neuen Küche zu ermöglichen. Mit der neuen modernen Ausstattung und Einrichtung ist es zukünftig unserem Küchenteam noch besser möglich, alle Kinder mit gesunden Speisen nach den Kriterien der „Gesunden Küche“ zu versorgen.





Bürger:innenbefragung 2023

Erstmals seit 2017 wurden die Bürger:innen eingeladen, an einer breit angelegten Bürgerbefragung teilzunehmen. Dabei standen neben Fragen zur Lebensqualität im Allgemeinen und zur Infrastruktur vor allem die Leistungen der Stadtgemeinde im Mittelpunkt des Interesses. Bis zum Ende des Befragungszeitraumes haben 611 Bürger:innen an der Befragung teilgenommen, wovon 94 % ihren Hauptwohnsitz in Gallneukirchen haben.

Lebensqualität hat sich deutlich verbessert

Im Vergleich zur Befragung 2017 fällt auf, dass sich das subjektive Empfinden zur Lebensqualität leicht verbessert hat. Empfanden 2017 45 % der Teilnehmer:innen die Lebensqualität als gut, sind es nun 54 %. Zusätzlich gaben 38 % der Teilnehmer:innen an, dass die Lebensqualität eher gut ist, während lediglich 8 % die Lebensqualität als eher schlecht oder schlecht beurteilten. Eine Verbesserung der Lebensqualität ist in allen abgefragten Gruppen festzustellen, wobei hier in den Gruppen der Familien, Kinder und Senior:innen ein deutlich höheres Ausmaß an Zufriedenheit festgestellt werden kann, als bei den Jugendlichen und jungen Erwachsenen sowie Alleinstehenden.

Als Erfolgsfaktoren für den positiven Trend werden die Anstrengungen im Bereich Umwelt- und Klimaschutz, das wachsende kulturelle Angebot bzw. Belebung des kulturellen Lebens sowie die Verbesserung von Infrastruktur und Angebot im öffentlichen Raum genannt. Insgesamt kann eine gewisse Aufbruchsstimmung verspürt werden.

Verkehrssituation als größte Belastung

Probleme werden hingegen vor allem in Hinblick auf Verkehrslage und die Parkraumsituation sowie in der Wohnsituation – Stichwort „teure Mieten“ - und fortschreitenden Urbanisierung von Gallneukirchen gesehen. Vor allem die Verkehrssituation, die nur von 3 % der Befragten als gut bezeichnet wurde, während 42 % diese als schlecht beurteilten, die Parkraumsituation (9 % gut – 34 % schlecht) und das Angebot an Geh- und Radwegen (14 % gut – 22 % schlecht) werden als kritisch gesehen und sind als klare Handlungsaufträge an Politik und Verwaltung zu verstehen.

Allerdings zeigt sich an den Antworten der Bürger:innen auch deutlich, dass ein Großteil der Verkehrsbelastung hausgemacht ist oder zumindest in nicht unerheblichen Ausmaß vermieden werden könnte. So verwenden 68 % der Teilnehmer:innen an der Befragung einen PKW um zur Arbeit oder Ausbildungsstätte zu kommen, während lediglich 15 % ein öffentliches Verkehrsmittel verwenden. Dies ist deshalb bemerkenswert, weil das Angebot an öffentlichen Verkehrsmitteln deutlich positiv bewertet wird. Geben 78 % der Befragten an, dass das Angebot an öffentlichen Verkehrsmitteln gut (26 %) oder eher gut (52 %) ist, fahren trotzdem 62 % nie mit dem öffentlichen Verkehrsmittel zur Arbeit. An dieser Diskrepanz gilt es in Zukunft anzusetzen.

Ein vergleichbares Auseinanderklaffen von positiver Bewertung und tatsächlicher Nutzung ist beim Postbus-Shuttle zu verzeichnen. 76 % der Befragten geben an, das Postbus-Shuttle zu kennen, die Rückmeldungen zu Preis des Angebotes, Zuverlässigkeit und Anzahl der Haltepunkte weisen einen sehr hohen Zufriedenheitsgrad auf. Dennoch nutzen nur 1 % der Befragten das Postbus-Shuttle regelmäßig und 3 % gelegentlich, während 91 % dieses ergänzende Mikro-ÖV-Angebot noch nie genutzt haben.

Als weitere Handlungsfelder für eine Verbesserung der Zufriedenheit der Gallneukirchner kristallisieren sich das generelle Erscheinungsbild der Stadt, der bauliche Zustand von Straßen und Wegen und die Maßnahmen zum Natur- und Umweltschutz, z.B. die Entsiegelung von Flächen im Zentrum heraus.

Motorikarena ist Leuchtturmprojekt für Gallneukirchen

Was sich alleine durch die Vielzahl an Besucher:innen der Motorikarena ablesen lässt, spiegelt sich auch in den Ergebnissen der Bürger:innenbefragung zum Themenbereich Kultur- und Freizeit wider. Die im letzten Jahr eröffnete Motorikarena übertrifft die Ergebnisse aller anderen abgefragten Einrichtungen mit einer überragenden Zustimmung deutlich und wird von 85 % der Befragten als gut bewertet. Addiert man noch die Bewertung mit „eher gut“ so kommt man auf eine Zustimmung von 98 %. Ein derart hoher Zustimmungsgrad zeigt, dass die Errichtung dieser Anlage den Nerv der Zeit getroffen hat und ist gleichzeitig Auftrag, die anderen Freizeiteinrichtungen auf ein annähernd vergleichbares Niveau zu heben.



Bei den Veranstaltungsstätten nehmen die Landesmusikschule und der Marktplatz eine hervorragende Stellung ein, während die Gusenhalle und die erst jüngst eröffneten Veranstaltungshallen Alte Feuerwehr und Altes Hallenbad Aufholbedarf in Bezug auf ihre Akzeptanz haben.

Während das Freibad gut angenommen ist und mit Ausnahme des gastronomischen Angebotes durchwegs mit einem hohen Grad an Zustimmung punkten kann, zeigt sich in der Befragung auch klar, dass sich die Bürger:innen die Errichtung eines Hallenbades in der Stadtgemeinde wünschen. Immerhin 81 % der Befragten sind der Meinung, dass Gallneukirchen ein neues Hallenbad braucht. Abgesehen davon sind die Gallneukirchner mit dem Sportangebot in der Gemeinde zufrieden und bewerten dieses mit einem Zustimmungsgrad von 94 % als positiv.

Gemeindeservice besticht mit Bestwerten

Besonders erfreulich sind die Ergebnisse der Bürger:innenbefragung zum Gemeindeservice. Die Freundlichkeit der Mitarbeiter:innen, die Erreichbarkeit, die kurze Bearbeitungsdauer und die Qualität der Bearbeitung der Anliegen weisen durchwegs höchste Zustimmung auf und zeugen vom Vertrauen in das gebotene Gemeindeservice.

Ebenfalls sehr gute Bewertungen sind im Bereich der Kommunikation mit den Bürger:innen zu verzeichnen. Der Inhalt und die Verständlichkeit der diversen Schreiben und Vorschreibungen wird zu über 90 % gut oder eher gut bewertet, das Stadtblatt als offizielles Kommunikationsorgan der Stadtgemeinde wird von 61 % als gut und 33 % als eher gut bewertet. Allerdings zeigt sich bei der Bewertung der elektronischen Informationsangebote, dass Homepage, Facebook-Auftritt und Youtube-Kanal deutlich hinter Stadtblatt und Stadtinformation hinterherhinken und hier ein verstärkter Handlungsbedarf besteht, um auch die jüngeren Bürger:innen besser zu erreichen.

Teils überraschende Ergebnisse bei Zukunftsfragen

Obwohl sich die Verkehrsproblematik als einer der größten Belastungsfaktoren für die Zufriedenheit der Gallneukirchner:innen heraus kristallisiert hat, findet ein durchgängiges Tempo-30-Limit keine hohe Zustimmung. Die Befürworter:innen einer generellen Geschwindigkeitsreduktion sind zwar in der Überzahl, es sprechen sich aber immerhin 45 % gegen ein flächendeckendes Tempo-30-Limit aus. Deutlicher fällt hingegen die Zustimmung zu einer Gemeindegemeinschaft mit Engerwitzdorf aus, 54 % der Bürger:innen bewerten eine Gemeindegemeinschaft als gut, während demgegenüber nur 24 % eine Zusammenlegung als schlecht beurteilen. Eindeutig positiv werden die Sicherheit in Gallneukirchen (90 %) und die Weltoffenheit von Gallneukirchen (87 %) eingeschätzt. Und während lediglich 27 % der Bürger:innen angeben, dass ausreichend leistbarer Wohnraum in Gallneukirchen zur Verfügung steht, befürworten nur 23 % weitere Umwidmungen von Grünland in Bauland.

Bürger:innenbefragung als Auftrag für die Zukunft

Die Bürger:innenbefragung zeichnet insgesamt ein positives Bild unserer Stadtgemeinde und ist gleichzeitig als Auftrag für eine konsequente Weiterentwicklung zu betrachten. Wir bedanken uns bei allen Bürger:innen, die mit ihrer Rückmeldung zum Gelingen der Befragung beigetragen haben und rufen gleichzeitig dazu auf, sich weiterhin verstärkt mit ihren Anliegen einzubringen, um die Zukunft gemeinsam positiv zu gestalten.

Alle Ergebnisse der Bürger:innenbefragung sind auf der Homepage der Stadtgemeinde einsehbar.

Ferienspiel Gallneukirchen

Gemeinsam spielen, lachen und Neues erleben heißt es wieder beim Ferienspiel Gallneukirchen. Vereine und Institutionen der Gemeinde übernehmen dabei eine entscheidende Aufgabe.

Das Ferienspiel findet von **Montag, 8. Juli bis Sonntag, 8. September 2024** statt. Die **Online-Anmeldung ist von Montag, 10. Juni bis Sonntag, 23. Juni 2024** unter www.gallneukirchen.at möglich.

Sollte es Probleme mit der Online-Anmeldung geben bzw. kein Zugang zum Internet zur Verfügung stehen, kann die Anmeldung auch während der Anmeldephase im Bürgerservice vorgenommen werden.



Informationen zur Europawahl



Am **Sonntag, 9. Juni 2024** findet die Europawahl 2024 statt. Für die bevorstehende EU-Wahl wird Ihnen wieder eine amtliche Wahlinformation zugestellt.

Bei der Europawahl sind alle Männer und Frauen aktiv wahlberechtigt, welche

- die österreichische Staatsbürgerschaft oder die eines anderen EU-Staates besitzen,
- am Wahltag (09. Juni 2024) das 16. Lebensjahr vollendet haben,
- vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind,
- am Stichtag einen aktiven Hauptwohnsitz in einer österreichischen Gemeinde haben sowie
- Auslandsösterreicher:innen oder EU-Bürger:innen sind und einen gültigen Evidenzantrag gestellt haben.

Wahlort und Wahlzeit

Wahltag ist **Sonntag, 9. Juni 2024**

Sämtliche Wahllokale befinden sich wieder im Schulzentrum Gallneukirchen (Mittelschule Gallneukirchen), Schulfeld 2a, 4210 Gallneukirchen. Diese sind voraussichtlich von 7.30 Uhr bis 15.00 Uhr geöffnet.

Ausübung Stimmrecht

Sie haben folgende Möglichkeit ihr Stimmrecht auszuüben

- am Tag der Wahl persönlich im Wahllokal oder
- sie stellen einen Antrag auf Ausstellung einer Wahlkarte (portofrei)

Wahlkarte - Briefwahl

Wahlkarten können ab sofort am Stadtamt Gallneukirchen mündlich (persönlich vor Ort, nicht telefonisch!), schriftliche oder per Mail (wahl@gallneukirchen.ooe.gv.at) beantragt werden. Ab Ende März wird zusätzlich auch die elektronische Beantragung der Wahlkarte unter www.meinwahlkarte.at sowie mit der ID-Austria möglich sein.

Für den Wahlkartenantrag sind ein amtlicher Lichtbildausweis sowie die Begründung der Beantragung (Ortsabwesenheit, Krankheit, Ausland, ...) notwendig. Wenn Sie die Wahlkarte für eine Person beantragen möchten, die in Ihrem Haushalt lebt, benötigen Sie eine Vollmacht.

Ausstellung Wahlkarte - Wahlbüro

Die Ausstellung der Wahlkarten wird ab Mitte Mai 2024 möglich sein. Dazu wird am Stadtamt Gallneukirchen wieder ein Wahlbüro im 1. OG eingerichtet. Das Wahlbüro ist während der Parteienverkehrszeiten wie folgt besetzt:

Montag: 7.00 bis 12.00 Uhr und 16.30 bis 18.00 Uhr

Dienstag: 8.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch: 8.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag: 8.00 bis 12.00 Uhr und 16.30 bis 18.00 Uhr

Freitag: 8.00 bis 12.00 Uhr

Während der Parteienverkehrszeiten ist die Beantragung der Wahlkarte mit sofortiger Stimmabgabe möglich. Bitte berücksichtigen Sie, dass aufgrund des Wahlrechtsänderungsgesetzes Bürger:innen, die ihre Stimme mittels Wahlkarten nicht sofort im Wahlbüro (Wahlkabine) abgeben, die Wahlkarten bei der BH Urfahr-Umgebung abgeben müssen. Die Abgabe ist mittels Post (Briefkasten) oder persönlich bei der BH möglich.

Hinweis: Wahlkarten dürfen keinesfalls am Stadtamt abgegeben oder in den schwarzen Briefkasten der Stadtgemeinde eingeworfen werden!

Sollten Sie Fragen rund um die Europawahl 2024 haben, wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter:innen der Stadtgemeinde Gallneukirchen.



Veranstaltungen am Marktplatz

Maibaumfest

Am **Dienstag, 30. April 2024** laden um **18.00 Uhr** die Stadtgemeinde Gallneukirchen und Gallneukirchner Vereine zum traditionellen Maibaumaufstellen am Marktplatz ein. Treffpunkt für den Maibaum-Zug ist bereits um 17.30 Uhr beim Einsatzzentrum Gallneukirchen. Für die musikalische Umrahmung des Events sorgt wieder die Stadtkapelle. Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen!



Mit Musik durch den Sommer

Entspannte Sommerabende in guter Gesellschaft verbringen, erfrischende Getränke genießen, zu mitreißender Musik grooven oder einfach ein wenig die Seele baumeln lassen. Die Sommerveranstaltungen der Stadtgemeinde Gallneukirchen laden zu unvergesslichen Stunden im idyllischen Ambiente des Marktplatzes ein.

Am **Freitag, 21. Juni 2024** steht der gesamte Zentrumsbereich ganz im Zeichen der Musik, wenn bei der „Langen Nacht der Musik“ verschiedene Locations der Gallneukirchner Innenstadt, in Kooperation mit der Landesmusikschule Gallneukirchen, von verschiedenen Acts bespielt werden. Die Bandbreite der Darbietungen reicht dabei von Soul über Rock bis hin zu Klassik. Auf der Hauptbühne am Marktplatz werden neben unterschiedlichen Ensembles der Landesmusikschule die Bands „Superdukes“ und „SoulSanity“ gehörig für Stimmung sorgen. **Beginn ist um 18.00 Uhr.**



Die „Superdukes“ sind eine Coverband, deren Repertoire sowohl jüngere, als auch ältere Semester begeistern wird. Der musikalische Bogen der vier Herren spannt sich von den Beatles und Rolling Stones über U2 und Robbie Williams bis hin zu Greenday und den Arctic Monkeys. Ausgestattet mit zwei Gitarren, Bass und Schlagzeug begeistern die „Superdukes“ seit nunmehr über 20 Jahren das Publikum. Neben Coverversionen werden die Herren Altenhofer, Schnellinger, Kempfer und Stiftinger, die allesamt in der Region verwurzelt sind, auch eine Reihe eigener Songs zum Besten geben.

Soul-Aficionados aufgepasst! Ein abwechslungsreiches Klangerlebnis und eine einzigartige Show, zum Tanzen, Feiern und Genießen, erwartet das Publikum beim Konzert von „SoulSanity“. Die 7-köpfige Band mit dem Gallneukirchner Bassisten Daniel Zoglauer verschmilzt in ihren Eigenkompositionen den klassischen Soul der legendären Motown-Ära mit modernen Einflüssen zu einem musikalischen Feuerwerk der Extraklasse.

Freitag, 5. Juli sowie Freitag, 23. August 2024 werden im Rahmen von „KlangPlatz MarktPlatz“ mit „Bungee“, „Jungs von der Band“, „Joe Strauss“ sowie „REFURBED“, „Paul“ und „Vult“ Bands aus der Region zwei Abende lang den Gallneukirchner Marktplatz zum Klingen bringen.

Wie bei allen anderen Veranstaltungen der Stadtgemeinde können Sie auch diese Konzertabende bei freiem Eintritt genießen. Neben diesen von der Stadtgemeinde organisierten Events gibt es auch noch eine Reihe weiterer Veranstaltungen in und rund um Gallneukirchen. Die Details dazu finden Sie auf www.gallneukirchen.at sowie im Kulturkalender der Region Gusental unter www.kulturimgusental.at.

Terminübersicht Veranstaltungen am Marktplatz

- Maibaumaufstellen: Dienstag, 30. April ab 18.00 Uhr
- Lange Nacht der Musik: Freitag, 21. Juni ab 18.00 Uhr
- KlangPlatz MarktPlatz: Freitag, 5. Juli ab 19.30 Uhr
- KlangPlatz MarktPlatz: Freitag, 23. August ab 19.30 Uhr



Sommerbetreuung für Volksschulkinder

Im Zeitraum von **Montag, 8. Juli bis Freitag, 2. August 2024** sowie in der letzten Ferienwoche von **Montag, 2. bis Freitag, 6. September 2024** wird eine bedarfsorientierte Betreuung für Volksschulkinder angeboten.

Die Sommerbetreuung findet, wie in den letzten Jahren, in den Räumlichkeiten der Ganztagschule der Volksschule statt und steht allen Kindern der Volksschule Gallneukirchen offen.

Weitere Informationen (Kosten, Ermäßigung, ...) und das aktuelle Anmeldeformular finden Sie auf der Homepage unter www.gallneukirchen.at. Die verbindliche Anmeldung zur Sommerbetreuung ist bis spätestens **Freitag, 3. Mai 2024** beim Stadtamt Gallneukirchen einzubringen.

Sollten Sie darüber hinaus eine Betreuung für Ihre Volksschulkinder benötigen, steht auch die Sommerbetreuung der Gemeinde Engerwitzdorf im Zeitraum vom **Montag, 5. bis Freitag 23. August 2024** offen. Für Informationen zu diesem Angebot, wenden Sie sich bitte an die Gemeinde Engerwitzdorf (gemeinde@engerwitzdorf.gv.at oder 07235/66955-0). Bitte beachten Sie dabei auch den von der Gemeinde Engerwitzdorf vorgesehenen Anmeldeschluss mit **Freitag, 29. März 2024**.

Hundehaltung – für ein gutes Miteinander



Die Liebe zu einem Hund ist nicht bei allen Menschen gleich ausgeprägt. Nicht alle Menschen, die Angst vor fremden Hunden haben oder deren Exkremente nicht im eigenen Garten haben wollen, sind gleich „Hundehasser“.

Im Sinne eines guten Miteinanders möchten wir alle Hundebesitzer:innen darauf hinweisen, dass im Ortsgebiet von Gallneukirchen Leinen- oder Maulkorbpflicht besteht. Unter Ortsgebiet versteht man alle Straßenzüge, Gehsteige, Gehwege und Parks innerhalb der Ortstafeln „Ortsanfang“ und „Ortsende“, sowie geschlossen bebaute Gebiete mit mindestens fünf Wohnhäusern. Zu beachten ist weiters, dass in allen Schulen, in den Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen, auf gekennzeichneten Kinderspielplätzen, in öffentlichen Verkehrsmitteln sowie bei größeren Menschenansammlungen, wie z. B. in Einkaufszentren, Gaststätten, dem Freibad und bei Veranstaltungen Leinen- und Maulkorbpflicht besteht. Ausgenommen von diesen Bestimmungen sind im

Einsatz befindliche Polizeihunde, Hilfs- und Rettungshunde, ausgebildete Jagdhunde sowie Hunde auf deren Unterstützung bestimmte Personen angewiesen sind (z. B. Blindenführhunde).

Wenn Sie mit ihrem Hund Gassi gehen, müssen die hinterlassenen Exkremente des Hundes unverzüglich beseitigt und entsorgt werden. Die Stadtgemeinde Gallneukirchen stellt für die Entsorgung kostenlos Hundesackerl zur Verfügung. Diese können an den zahlreichen im Stadtzentrum verteilten Gassi-Automaten entnommen werden. Eine detaillierte Auflistung der Automaten finden Sie auf der Homepage der Stadtgemeinde unter www.gallneukirchen.at/Hundehaltung. Die Hundesackerl mit den Exkrementen sind in die Restmüllbehälter einzuwerfen und nicht in die nächstgelegene Wiese, das ist nicht zielführend. Für die ordnungsgemäße Entsorgung stehen dafür zahlreiche Müllbehälter im Stadtzentrum zur Verfügung.

Weiters möchten wir auch noch auf die Pflicht der Hundehalter:innen zur Beaufsichtigung der Hunde hinweisen. Hunde sind in einer Weise zu beaufsichtigen bzw. zu führen, sodass andere Menschen und Tiere nicht gefährdet oder über ein zumutbares Maß hinaus belästigt werden. Hunde dürfen auch nicht an öffentlichen Orten oder auf fremden Grundstücken unbeaufsichtigt herumlaufen.

Wir sind uns sicher, dass durch gegenseitige Rücksichtnahme ein gutes Miteinander von Hundebesitzer:innen und „Nicht-Hundebesitzer:innen“ gelingen kann.



Bäume und Sträucher im Straßenraum

Bäume und Sträucher, die in den Straßenraum hineinwachsen, stellen ein großes Gefahrenpotential für alle Verkehrsteilnehmer:innen dar. Die erforderliche Sichtweite wird vor allem im Kreuzungsbereich eingeschränkt.

Gefährliche Situationen ergeben sich durch eine schlechte Sicht für Fußgänger:innen auf den Straßenverkehr. Umgekehrt können Autofahrer:innen Fußgänger:innen und Radfahrer:innen zu spät erkennen. Besonders Fußgänger:innen und Kinder werden dadurch beeinträchtigt bzw. gefährdet. Im Sinne eines guten Miteinanders und um gefährliche Situationen im Straßenverkehr für alle Verkehrsteilnehmer:innen so gut als möglich zu vermeiden, ersuchen wir alle Grundstücksbesitzer:innen Bäume, Sträucher und Hecken regelmäßig zurückzuschneiden.



Rechtliche Grundlage: §91 StVO

Die Behörde hat die Grundeigentümer:innen aufzufordern, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs oder welche die Benützbarkeit der Straße einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen, z. B. Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen.

Reisepass und Personalausweis

Um den Ansturm in der Hauptreisezeit etwas einzugrenzen und um längere Wartezeiten im Bürgerservice der Stadtgemeinde zu vermeiden, wird auf die Möglichkeit einer vorherigen Terminvereinbarung mit den Mitarbeiter:innen des Bürgerservices unter 07235/63155 bzw. stadtgemeinde@gallneukirchen.ooe.gv.at hingewiesen. Nach wie vor ist auch die Beantragung eines Reisepasses oder Personalausweises bei der Passbehörde (Bezirkshauptmannschaft Urfahr-Umgebung) nach Terminvereinbarung jederzeit möglich.

Die Ausstellungskosten für einen Reisepass betragen für Personen ab dem 12. Geburtstag Euro 75,90 und für Kinder unter 12 Jahre Euro 30. Die Kosten für einen Personalausweis betragen für Personen ab dem 12. Geburtstag Euro 61,50. Für Kinder ab dem 2. Lebensjahr bis zum 16. Geburtstag Euro 26,30. Für Kleinkinder bis zwei Jahre ist die Ausstellung kostenlos.

Freibadsaisonkarte schon beantragt?

Um längere Wartezeiten bei der Ausstellung der Freibadsaisonkarten im Bürgerservice zu vermeiden, empfehlen wir Ihnen, schon jetzt die Saisonkarten für die Freibadsaison 2024 zu beantragen. Sie können diese jederzeit online unter www.gallneukirchen.at/Bürgerservice oder persönlich im Bürgerservice, während der Parteienverkehrszeiten, beantragen.

Für Gallneukirchner Bürger:innen stehen ermäßigte Tarife in Form von Bürgersaisonkarten zur Verfügung, Aktiv-Pass Gusental Besitzer:innen erhalten zusätzlich eine Ermäßigung von 50 % auf die beantragte Bürgersaisonkarte.



Partnerstadt Northeim

Hochwasser in Northeim



Durch die starken und dauerhaften Niederschläge rund um das Weihnachtsfest und das Ablassen von Wasser in den Talsperren im Harz waren die Pegelstände des durch Northeim fließenden Flusses Rhume auf ein sehr hohes Niveau gestiegen. Das hatte unter anderem zur Folge, dass es auf einer Länge von mehr als 130 Metern zu einem Böschungsbruch zwischen der Rhume und dem Großen Freizeitsee gekommen ist. Seitdem fließt Wasser der Rhume in den See. Von dem hohen Wasserstand des Sees wurden Teile eines Restaurants und des städtischen Bootshauses überflutet.

Derzeit laufen die Planungen für den Bau eines Notdammes an der Bruchstelle, um den Freizeitsee zu schützen.

Fortschritte im Ausbau der digitalen Infrastruktur städtischer Grundschulen

Die Stadt Northeim hat weitere Maßnahmen zur digitalen Infrastruktur an den städtischen Grundschulen im Rahmen des Förderprogrammes „DigitalPaktSchule“ von Bund und Land Niedersachsen umgesetzt. Gemeinsam mit den zuständigen Fachabteilungen der Stadtverwaltung, den Kommunalen Diensten Göttingen (KDG), einem örtlichen IT-Fachplanungsbüro sowie zwei Elektroinstallationsbetrieben erfolgte in knapp einem Jahr einerseits der Aufbau einer zukunftsfähigen Netzwerkstruktur und andererseits die Installation von interaktiven Schultafeln an allen Grundschulen der Stadt Northeim.

50-jähriges Jubiläum des Seniorenrates und 772. Stadtgeburtstag



Am 26. März feierte der Northeimer Seniorenrat sein 50-jähriges Jubiläum gemeinsam mit dem 772. Stadtgeburtstag in der Stadthalle. Der Seniorenrat, der sich aus 16 Mitgliedern zusammensetzt, wurde am 16. April 1974 auf Initiative des Vereins Altenzentrum gegründet und war in Niedersachsen der erste Seniorenrat. Das Gremium wird alle vier Jahre neu gewählt und vertritt die Belange aller Northeimer Senior:innen gegenüber dem Rat, der Verwaltung und aller Behörden, Institutionen und Einrichtungen, die für ältere Bürger:innen Bedeutung haben. Aktuelles Thema des Seniorenrates ist die Planung des Projektes „Bürger:innen fahren Bürger:innen“.

Menschenkette auf dem Münsterplatz



Am 26. Jänner hat sich auf dem Northeimer Münsterplatz eine Menschenkette mit über 1.000 Teilnehmer:innen für Freiheit und Demokratie und gegen Rechtsextremismus formiert. Insbesondere die mutmaßlichen Pläne von Rechtsextremisten, Millionen Menschen aus der Bundesrepublik auszuweisen hat auch in Northeim zu einem breiten Bündnis aus Stadt, Politik, Vereinen und Bürgerschaft geführt, ein friedliches Zeichen gegen Rechtsextremismus zu setzen und somit die bundesweiten Protestaktionen dagegen zu unterstützen.

Liebe Gallneukirchner:innen, Northeim steht weiterhin für Weltoffenheit, Toleranz, Mitmenschlichkeit und ein friedliches Zusammenleben!

Ihr Simon Hartmann
Bürgermeister Stadt Northeim



Aktuelles aus dem Ausschuss für Kultur und Integration

Obmann: Markus Buchmayr, BA

Kulturpool Gusental zieht Bilanz

Der Verein Kulturpool Gusental zieht eine positive Bilanz der vergangenen Monate und sieht einer vielversprechenden Zukunft entgegen. Seit der Gründung im Oktober 2022 hat sich der Verein zu einem wichtigen kulturellen Anlaufpunkt in der Region entwickelt, bei dem sich eine Vielzahl an Vereinen und Personen engagieren.

Erfolgreiche Bilanz

Der Beteiligungsprozess im Juni 2022 öffnete die Türen zum Tag der offenen Tür und lud Interessierte zum ersten Workshop ein. In den folgenden Monaten wurden verschiedene wichtige Aspekte und Bedürfnisse, darunter bauliche Maßnahmen und die Gründung eines überregionalen Kulturvereins, diskutiert. Der Höhepunkt im Jahr 2022 war zweifelsohne die Gründung des Kulturpool Gusental, dem sowohl Vereine als auch Einzelpersonen als Mitglieder beitreten können.

In den Jahren 2023 und 2024 wurden die gesetzten Ziele weitergeführt und umgesetzt. Im Mai 2023 wurde die Alte Feuerwehrrhalle dem Verein übergeben, im Oktober 2023 folgte das Alte Hallenbad mit einem fulminanten Eröffnungsfest. Innerhalb von sechs Monaten konnten 35 Events realisiert werden, die über 6.000 Besucher:innen anlockten und die gesetzten Erwartungen mehr als übertrafen. Drei dauerhafte Vermietungen an lokale Künstlergruppen aus den Bereichen Theater, Volksmusik und Literatur unterstreichen die positive Entwicklung des Vereins. Für das kommende Jahr sind weitere bauliche Maßnahmen, ein umfangreiches Jahresprogramm und die Etablierung der monatlichen KulturBar geplant.

Neue Geschäftsführung

Mit März 2024 wurde vom Vorstand eine neue Geschäftsführung, bestehend aus Thomas Auer und Vinzenz Landl, eingesetzt. Das frisch geschaffene Sprecher:innen-Team wird zusätzlich zum Geschäftsführungs-Duo durch Claudia Czimek und Ebba Buergel-Goodwin ergänzt. Gemeinsam vertreten sie den Kulturpool Gusental nach außen.

Neuer Schwung im Kulturpool

Dem gesamten Vorstand ist außerdem der Aufbau einer Kulturpool-Community ein zentrales Anliegen. Mittels Arbeitsgruppen zu verschiedenen Aspekten rund um Verein und Räumlichkeiten sowie einer monatlichen KulturBar sollen die Mitglieder aktiv ins Vereinsgeschehen eingebunden werden und sich miteinander vernetzen und Synergien bilden.

Die KulturBar wird jeden 2. Donnerstag im Monat im Alten Hallenbad stattfinden und steht Mitgliedern, aber auch interessierten Personen offen.

Zusätzlich zu Vernetzung, Vermietung und Infrastruktur bietet der Kulturpool Gusental seinen Mitgliedern verschiedene Serviceleistungen, darunter Unterstützung bei Förderanträgen und Hilfe bei Vereinsangelegenheiten an. Ein monatlicher Newsletter informiert über das Programm und aktuelle Neuigkeiten. Anmeldungen unter www.kulturpool-gusental.at.

Der Kulturpool Gusental lädt alle Interessierten dazu ein, die kulturelle Vielfalt der Region zu erleben und mitzugestalten und freut sich auf weitere spannende Entwicklungen im kommenden Jahr.



Kontakt/Bürozeiten (Termine sind gerne nach Voranmeldung möglich):

Dienstag: 11.00 bis 16.00 Uhr

Mittwoch: 10.00 bis 18.00 Uhr

Donnerstag: 09.00 bis 16.00 Uhr

E-Mail: office@kulturpool-gusental.at

Tel: 07235/94151

www.kulturpoolL-gusental.at



Aktuelle Ausstellung Stadtgalerie art.4210



Am Donnerstag, 7. März fand die mittlerweile 11. Vernissage in der Stadtgalerie art.4210 statt. Die Stadtgalerie besteht seit dem Jahr 2021 und zeugt von hoher Beliebtheit. Durch dieses Format wird Künstler:innen der Region eine Bühne zur Ausstellung ihrer Kunstwerke geboten.

Aktuell findet die Ausstellung von Ruth Oberhuber und Sven Posch mit dem Titel „Persönlichkeiten + Helden“ in der Stadtgalerie art.4210 statt. Die Ausstellung kann noch bis **Dienstag, 30. April 2024** jeweils **Montag bis Freitag** von **14.00 bis 19.00 Uhr** oder nach Vereinbarung mit der Kunstwerkstatt unter 07235/63251-760 bei freiem Eintritt besichtigt werden.

Zu den beiden Künstlern der Kunstwerkstatt:

Ruth Oberhuber, geboren 1993, ist als Schauspielerin und Literatin schon viele Jahre künstlerisch erfolgreich. Seit 2021 ist sie an den Nachmittagen auch im Atelier der Kunstwerkstatt tätig. Hier entwickelt sie Bilder mit einem speziellen Charme. Meist sind es, wie sie selbst sagt: „Besondere Persönlichkeiten“, die in ihrem Alltag vorkommen und einen besonderen Stellenwert bei Ruth Oberhuber haben, aber auch Tierwesen und Alltagssituationen stellt sie gerne dar.

Sven POSCH, geboren 2002, ist seit 2019 künstlerisch im Atelier des Diakoniewerks tätig. Sven Posch ist ein experimentierfreudiger, junger Künstler, der gerne comichaftige Figuren, Witze, oder auch Bildgeschichten zeichnet. Manche seiner Figuren kennen wir aus Videospielen und Serien, andere sind von ihm frei erfunden und begegnen einander in vielen unterschiedlichen, erdachten Szenen. Die hohe Konzentration des Künstlers bei der Entstehung spiegelt sich in der Präzision und Aussagekraft der Werke wider.

Kulturentwicklungsplan Gallneukirchen – was wurde umgesetzt



In einem intensiven und breit angelegten Beteiligungsprozess wurde der Kulturentwicklungsplan Gallneukirchen (kurz KEP) erarbeitet und im Gemeinderat am 28. Juni 2018 beschlossen. Der Kulturentwicklungsplan war und ist Richtschnur für die Entwicklung des Gallneukirchner Kunst- und Kulturbereichs. Aufgeteilt auf sechs Kapitel wurden 73 Maßnahmen erarbeitet und konkretisiert.

Die Maßnahmen wurden nach Beschlussfassung nochmals einer Priorisierung unterzogen und gereiht. Maßnahmen waren unter anderem die Erstellung eines jährlichen Umsetzungs- und eines Kulturberichtes. Der Umsetzungsbericht gibt einen Nachweis, der seit Beschluss tatsächlich umgesetzten Maßnahmen bzw. gibt einen Status jener

Maßnahmen wieder, welche aktuell in Vorbereitung zur Umsetzung stehen. Der Kulturbericht stellt eine Darstellung des Kulturbudgets nach verschiedenen Ausgabenbereichen dar.

Seit dem Jahr 2021 wurden bereits 26 Maßnahmen umgesetzt, 10 weitere Maßnahmen befinden sich in Arbeit. Eine der ersten umgesetzten Maßnahmen war die Gründung eines Gallneukirchner Kulturbeirates, der die Umsetzung des Kulturentwicklungsplans begleitet. Die Schaffung von gut sichtbaren und attraktiven Präsentationsmöglichkeiten wurde durch die Errichtung der beiden digitalen Anzeigetafeln umgesetzt. Gemeinsame Sitzung der Regions-Kulturausschüsse sowie die Einrichtung eines überregionalen, digitalen KulturveranstaltungsKalenders (www.kulturimgusental.at) sollen den Kunst- und Kulturbereich der Region Gusental verbinden. Der Maßnahme der verstärkten Bereitstellung und Nutzung leerstehender Gebäude, konnte durch die Adaptierung der Alten Feuerwehrrhalle und des Alten Hallenbades Folge geleistet werden. Die Eröffnung der Stadtgalerie art.4210, die Einführung Gallneukirchner Veranstaltungsgutscheine für Neubürger:innen sowie die Förderung lokaler Künstler:innen durch Kunstankäufe der Stadtgemeinde sind nur einige weitere erfolgreich umgesetzte Maßnahmen.

Ein detaillierte Auflistung der Maßnahmen sowie der Umsetzungs- und Kulturbericht sind auf der Homepage der Stadtgemeinde Gallneukirchen unter www.gallneukirchen.at/Kultur zu finden.



Unsere Ärzte und Therapeuten für Ihre Gesundheit

Praktische Ärzte für Allgemeinmedizin			
Dr. Gabriel Christian alle Kassen	Reichenauer Straße 2	07235/63962 ordination@gabriel.doctor	Mo, Di und Fr: 7.30 – 12.00 Uhr Mi: 14.00 – 18.00 Uhr Do: 15.30 – 18.00 Uhr
Dr. Meng Philipp Wahlarzt	Hauptstraße 47 EG	07235/21805 mail@drmeng.at	Mo und Mi: 13.00 – 17.00 Uhr Di und Do: 8.00 – 12.00 Uhr
Gruppenpraxis Dr. Pum und Dr. Streibl alle Kassen	Gaisbacher Straße 4 (ONE) (1. Stock)	07235/21922 kontakt@gruppenpraxis.org	Mo, Di und Fr: 7.30 – 11.30 Uhr Mi und Do: 7.30 – 12.00 Uhr Mo: 16.30 – 18.30 Uhr Di: 17.00 – 19.00 Uhr
Wahlarzt für Allgemeinmedizin und Traditionelle Chinesische Medizin			
Dr. Bogner Sabine Wahlärztin	Anton-Riepl-Straße 4 (Haus 1)	0650/9920596 info@heilimpuls.at	Termine nach Vereinbarung, Ärztin für Allgemeinmedizin, Traditionelle chinesische Medizin, Westliche Kräutertherapie, Osteopathie,
Dr. Wagner Herwig Wahlarzt	Hauptstraße 32	07235/50591 herwig-wagner@gmx.at	Traditionelle chinesische Medizin und Akupunktur Termine nach Vereinbarung
Fachärzte für Augenheilkunde und Optometrie			
Dr. Hajek Andreas alle Kassen	Anton-Riepl-Straße 4 (Haus 1)	07235/62440	Mo – Fr: 8.00 – 12.00 Uhr Di, Mi und Do: 15.00 – 18.00 Uhr Termine nach Vereinbarung
Dr. Schnelzer Nicole Wahlärztin	Hauptstraße 1/1	0676/3530392	Mo: 8.40 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr Di: 8.40 – 14.00 Uhr Do: 14.00 – 17.00 Uhr Mittwoch Nachmittag und Donnerstag Vormittag: Nur nach Vereinbarung
Fachärzte für Chirurgie, Gefäß- und Unfallchirurgie			
Dr. Huemer Reinhold Wahlarzt	Schulfeld 10	0664/73612916 huemer-gefaesschirurgie@ gmx.net	Termine nach Vereinbarung,
Fachärzte für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde			
Dr. Despineux Claus alle Kassen	Anton-Riepl-Straße 4 (Haus 2)	07235/63043 sekretariat@tinnitus-trt.at	Mo, Mi und Fr: 8.00 – 12.00 Uhr Di und Do: 14.00 – 18.00 Uhr
Fachärzte für Haut- und Geschlechtskrankheiten			
Dr. Otruba Tina Wahlärztin	Anton-Riepl-Straße 4 (Haus 1)	07235/62244	Di: 11.00 – 14.00 Uhr und 15.00 – 19.00 Uhr Mi: 7.00 – 12.00 Uhr Do: 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16:30 Uhr Fr: 7.00 – 12.00 Uhr
Dr. Heinisch Jessika alle Kassen & privat	Gaisbacher Straße 8 (ONE) (1. Stock)	07235/22150 ordination@dermatologie- heinisch.at	Mo und Mi: 8.30 – 13.00 Uhr Di und Do: 11.30 – 16.00 Uhr Fr: 8.30 – 12.30 Uhr



Unsere Ärzte und Therapeuten für Ihre Gesundheit

Fachärzte für Neurologie			
Dr. Lieba-Samal Doris alle Kassen	Anton-Riepl-Straße 4 (Haus 2)	07235/63884 ordination@lieba-samal.at	Termine nach Vereinbarung Mo: 14.00 – 19.00 Uhr Di und Fr: 8.30 – 12.30 Uhr Mi: 8.30 – 13.00 Uhr Do: 16.00 – 19.00 Uhr
Fachärzte für Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin			
Dr. Prinzinger Stefan alle Kassen	Anton-Riepl-Straße 4 (Haus 1)	07235/93084 psychiatrie.gallneukirchen@gmail.com	Mo: 8.00 – 11.00 Uhr Di: 7.30 – 11.00 und 13.30 – 16.30 Uhr Mi: 7.30 – 11.30 Uhr, Do: 14.00 – 17.00 Uhr Fr: 7.30 – 11.00 Uhr
Fachärzte für Frauenheilkunde und Geburtshilfe			
Dr. Duscha Thomas Wahlarzt	Hauptstraße 22 (2. Stock)	07235/67377 thomas.duscha@liwest.at	Di: 9.00 – 12.00 und 15.00 – 19.00 Uhr, Do: 15.00 – 19.00 Uhr
Dr. Zach Florian alle Kassen und Privat	Anton-Riepl-Straße 4 (Haus 1)	07235/65544	Mo: 8.00 – 13.00 Uhr Di und Do: 14.00 – 18.00 Uhr Mi: 8.00 – 11.00 Uhr Fr: 8.00 – 12.00 Uhr
Fachärzte für Innere Medizin			
Dr. Labner Andrea Wahlärztin	Gaisbacher Straße 29	0664/5387382 ordination@dr-labner.at	Termine nach Vereinbarung
Gruppenpraxis Dr. Pixner Norbert und Dr. Kiblböck Daniel alle Kassen	Anton-Riepl-Straße 4 (Haus 2)	07235/50123 zentrum@inneremedizin- gallneukirchen.at	Mo und Mi: 14.00 – 18.00 Uhr Di, Do und Fr: 8.00 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung
Fachärzte für Innere Medizin und Kardiologie			
Dr. Wiesinger Christian Wahlarzt	Gaisbacher Straße 29	0664/73329666 praxis@dr-wiesinger.at	Termine nach Vereinbarung
Fachärzte für Kinder- und Jugendheilkunde			
Dr. Prenneis Christoph alle Kassen	Hauptstraße 47 (EG)	07235/66688 praxis@kinderarzt-prenneis.at	Mo, Di, Mi und Fr: 8.00 – 12.00 Uhr Mo: 13.00 – 16.00 Uhr Do: 15.00 – 18.00 Uhr
Fachärzte für Urologie			
Dr. Sokol Peter Wahlarzt	Hauptstraße 47 (1. Stock)	0680/1461180	Mo, Di, Mi und Fr nach Vereinbarung
Fachärzte für Orthopädie und orthopädische Chirurgie			
Dr. Hinterreiter Erich alle Kassen und privat	Hauptstraße 47 (1. Stock)	07235/21900 ordination@ orthopaediegallneukirchen.at	Mo und Mi: 13.00 – 18.00 Uhr Di: 8.30 – 12.30 Uhr Do und Fr: 8.30 – 11.30 Uhr
Dr. Schachinger Wolfgang Wahlarzt	Anton-Riepl-Straße 4 (Haus 2)	07235/643750 ordi@orthopaedie-schachinger.at	Termine nach Vereinbarung



Unsere Ärzte und Therapeuten für Ihre Gesundheit

Fachärzte für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde			
DDr. Hunger Stefan alle Kassen	Marktplatz 5a	07235/643330 praxis@dr-hunger.at	Mo und Di: 7.00 – 12.00 Uhr Mi und Do: 16.00 – 19.00 Uhr Fr: 8.00 – 12.00 Uhr
Dr. Rammer-Viden Manuel Dr. Rammer-Viden Stella alle Kassen	Hauptstraße 47 (1. Stock)	07235/64420 rammer-zahn@medway.at	Mo – Do: 8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr Fr: 8.00 – 13.00 Uhr
Dr. Sivun Viktoriya alle Kassen	Reichenauer Straße 2	07235/502800 viktoriya.sivun@gmail.com	Mo und Mi: 8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr Di und Do: 8.00 – 14.00 Uhr Fr: 8.00 – 13.00 Uhr
DDr. Gsellmann Petronella alle Kassen	Anton-Riepl-Straße 4 (Haus 2)	07235/65079 gallneukirchen@gsellmann.info	Mo: 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr Di – Mi: 8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr Do: 8.00 – 12.00 Uhr (nur Büro)

Psychotherapie			
Poschinger Christine Paar- und Sexualtherapie	Reichenauer Straße 2/15	0680/1223622 christine.poschinger@drei.at	Termine nach Vereinbarung
Mag. Schützenberger Melanie	Linzer Straße 7/1	0650/7766522 kontakt@praxis-schuetzenberger.at	Termine nach Vereinbarung
Mag. Seidl Margit	Lederergasse 64/1	0676/3109550 linz@systemischepraxis-seidl.at	Termine nach Vereinbarung
Dr. Streicher-Pehböck Christa	Hochweg 7	07235/66907 Christa.streicher-pehboeck@posteo.at	Mi und Do: 8.00 – 19.00 Uhr Termine nach Vereinbarung

Therapiezentrum des Diakoniewerkes „Haus Elisabeth“			
Logopädie, Ergo- und Physiotherapie	Gaisbacher Straße 11	07235/65505 therapiezentrum@diakoniewerk.at	Mo – Fr: 8.00 – 12.00 Uhr Termine nach Vereinbarung

Ergotherapie			
Bachinger Sabrina alle Kassen und Privat	Anton-Riepl-Straße 4 (Haus 2)	0660/4124351 ergo.bachinger@gmail.com	Termine nach Vereinbarung, Vertragstherapeutin ÖGK
Ghamarian Darius Matthias	Auweg 2	0650/8306998 darius.ghamarian@shiatsu-ooe.at	Mo: 14.00 – 20.00 Uhr Di – Fr: 8.00 – 14.00 Uhr
Hofer Silvia alle Kassen	Oberndorf 12	0650/9729911 silviahofer@gmx.at	Termine nach Vereinbarung
Kogler Karina Wahltherapeutin	Anton-Riepl-Straße 4 (Haus 2)	0699/16607060 ergotherapie-kogler@gmx.at	Termine nach Vereinbarung

Logopädie			
Hartl Irmgard	Kiefernweg 1	07235/64127, 0650/6418938 irmi_hartl@yahoo.de	Termine nach Vereinbarung



Weitere Behandlungsangebote für Ihre Gesundheit

Physiotherapie			
Bahr Andreas und Manuela	Veilchenweg 10	07235/66266 praxis@bahrphysio.at	Mo – Fr: 7.30 – 12.00 Uhr Mo – Do: 14.00 – 18.00 Uhr Termine nach Vereinbarung
Grossbötzl Ingrid	Blütenstraße 8	07235/64818 i.grossb@24speed.at	Termine nach Vereinbarung
Hepp Markus, BSC	Hauptstraße 47 (1. Stock)	07235/21900 markus.hepp@gmx.at	Mo und Mi: 13.00 – 18.00 Uhr Di: 8.30 – 12.30 Uhr Do und Fr: 8.30 – 11.30 Uhr Termine nach Vereinbarung
Huemer-Konwalinka Birgit	Schulfeld 10	0664/73612916 b.huemer@herzkinder.at	Termine nach Vereinbarung
Humer Veronika	Amelie-von-Langenau-Weg 22	0680/2011883 physio.humer@gmx.at	Termine nach Vereinbarung
Pöllinger Mario, BA	Hauptstraße 47 (EG)	0660/6508812	Termine nach Vereinbarung
Schiller Sabine	Gaisbacher Straße 36a	0660/1569977 schiller.therapie@gmail.com	Termine nach Vereinbarung
Springer Gabriele	Albert-Schweitzer-Weg 19	0680/2066772	Termine nach Vereinbarung
Heilmassage			
Burner Renate	Simling 3	0650/6007773 massage.burner@gmx.at	Termine nach Vereinbarung
Hons Christina	Tannenweg 15	0650/3801544 christina@heilmassage-hons.com	Termine nach Vereinbarung
Lehner Gustav Dipl. Shiatsu-Praktiker, Kinesiologie, TCM-Beratung	Jakob-Brunner-Straße 4	0664/73602126 termin@gesundheit-aktiv.at	Termine nach Vereinbarung Di – Do: 9.00 – 20.00 Uhr Alle Kassen
Pendlmayr Dietmar	Reichenauer Straße 40b	0676/4548614 pendlmayr@mens-sana.at	Mo – Fr 8.00 – 20.00 Uhr Termine nach Vereinbarung
Prammer Claudia	Hauptstraße 47 (EG)	0680/1210930	Termine nach Vereinbarung
Raffetseder Ingeborg	Fichtenstraße 5	0699/11188613 massage.ingeborg@gmx.at	Termine nach Vereinbarung
Schiller Christian	Gaisbacher Straße 36a	0660 550 92 15 massage.schiller@gmail.com	Termine nach Vereinbarung
Wall Maria	Franz-Jäger-Zeile 17	0664/1264115 massage.maria@wall-wohnen.at	Termine nach Vereinbarung
Humanenergetiker			
Dehnelt Maximilian Humanenergetiker	Hauptstraße 47 (2. Stock)	07235/88978 dehnelt7@a1.net	Termine nach Vereinbarung
Fischerlehner Petra Cranio-Sacral	Gaisbacher Straße 20	0699/81857218 petra.fischerlehner@hotmail.com	Termine nach Vereinbarung
Ghamarian Darius Matthias Shiatsu-Praktiker	Auweg 2	0650/8306998 darius.ghamarian@shiatsu-ooe.at	Mo: 14.00 – 20.00 Uhr Di – Fr: 8.00 – 14.00 Uhr
Göweil Petra Kinesiologie, Cranio-Sacral	Grillparzerstraße 1	0676 /9606061 praxis@petra-goeweil.at	Termine nach Vereinbarung
Krenner Brigitte Psychologische Astrologie	Marktplatz 4	0676/3293720 brigitte.krenner@aon.at	Termine nach Vereinbarung
Kogler Irmgard Lebens- und Sozialberatung, Klangtherapie	Punzenberg 15	0664/5407392 office@gluecklich-sein.at	Termine nach Vereinbarung
Koxeder Sonja Baby-, Kinder- und Erwachsenen-Cranio Sacral	Hauptstraße 47 (EG)	0664/ 500 64 99 office@sonja-koxeder.at	Termine nach Vereinbarung
Stingeder Michael Dipl. Humanenergetiker, Lebens- und Sozialberatung	Wiesenweg 2, 2. Stock	0660/6547706 office@stingeder.com	Mo – Fr: 8.00 – 17.00 Uhr Tel. erreichbar: Mo – Fr: 8.00 – 9.00 Uhr Termine nach Vereinbarung



Aktuelles aus dem Ausschuss für Klima und Umwelt

Obmann: Bernhard Berger

Die Ergebnisse der aktuellen Bürger:innenbefragung deuten u. a. darauf hin, dass die Mehrheit der Befragten die Bemühungen der Stadtgemeinde Gallneukirchen im Bereich Klimaschutz positiv bewertet. Wir sehen das als Bestätigung unserer Arbeit und bemühen uns, diesen eingeschlagenen Weg konsequent weiter zu gehen.

RadRoutenNetz Gusental und Verlegung Gusentalradweg R 28

Ein gutes Radroutennetz und durchgängige Radverbindungen machen das Radfahren attraktiv und sind wichtig, damit sich mehr Bürger:innen für das Rad als Alltagsverkehrsmittel entscheiden.

Seit über einem Jahr arbeiten die Gemeinden Alberndorf, Altenberg, Engerwitzdorf, Katsdorf und Gallneukirchen an so einem „RadRoutenNetz“ für die Region Gusental. In der Sitzung am 26. Februar wurden die definierten Radrouten in Haupt- und Nebenrouten unterteilt und die Digitalisierung der Routen beschlossen.

Weiters wurde eine Routenänderung des Gusentalradweges R 28 im Gemeindegebiet von Gallneukirchen durchgeführt und die Beschilderung der Routenführung geändert (siehe Skizze). Die planliche Darstellung des RadRoutenNetzes dient als Grundlage für weitere Planungen von Infrastrukturmaßnahmen und ist auf der Homepage der Stadtgemeinde www.gallneukirchen.at unter Mobilität/Verkehr einsehbar.



- alte Route
- neue Route

„KostNixWagen“ macht Halt in Gallneukirchen

Der Freistädter „KostNixWagen“ ist die mobile Variante eines „KostNixLaden“ und dient dazu, mit seiner Mobilität die Idee des Gebens und Nehmens in die Welt zu tragen.

Von Ende April bis Mitte Juni 2024 wird er in Gallneukirchen beim Alten Hallenbad gegenüber dem Eingang der Landesmusikschule aufgestellt und ermöglicht dort ein erstes Reinschnuppern in dieses Thema. Im Rahmen einer Kick-Off-Veranstaltung wird es die Gelegenheit geben, bei Kaffee und Kuchen den KostNixWagen zu inspizieren. Geöffnet ist er täglich von morgens bis abends und wir bitten schon jetzt an dieser Stelle um pflegliche Nutzung – ganz im Sinne der Idee.

Wenn Sie sich vorstellen können, beim KostNix-Projekt mitzuarbeiten, wenden Sie sich bitte an unsere „Kümmerein“ Barbara Atzlesberger, kostnixladen@zukunftleben.at.



Was ist die Idee des „KostNixLadens“?

Der Mehrwert eines KostNixLaden besteht unter anderem darin, Ressourcen zu schonen und der stetigen Ökonomisierung der Gesellschaft entgegen zu halten. Ein KostNixLaden hilft aber auch dabei, eine neue Form der lebendigen Nachbarschaft zu etablieren und niederschwellig einen Raum für alle zur Verfügung zu stellen.

Das Prinzip der Gib-und-Nimm-Läden ist bereits vielfach erprobt und wird unter anderem in Freistadt, Neumarkt im Mühlkreis und Ottensheim praktiziert.

Ziel ist es, Dinge, die zu Hause schon lange herumliegen und nicht mehr benötigt werden, anderen Menschen zur Verfügung zu stellen – ohne Geld, aber nicht umsonst!





OÖ radelt - jetzt mitmachen und gewinnen!



Radeln ist klimafreundlich, hält fit und macht unsere Gemeinde lebenswerter: Kein Stau, keine Abgase, wenig Lärm. Fast ein Viertel der Autofahrten ist kürzer als 2,5 km – hier ist das Rad die bessere Alternative!

Wer einen Ansporn braucht, um im neuen Jahr auf das Fahrrad zu steigen ist bei der Aktion „Oberösterreich radelt“, die **bis 30. September 2024** läuft, genau richtig, denn hier zählt wieder jede Radfahrt und es warten tolle Preise!

Auch die Stadtgemeinde Gallneukirchen startet wieder aktiv in den Frühling und radelt von Anfang an mit. Im letzten Jahr wurden oberösterreichweit von 5.260 Teilnehmer:innen rund 4,4 Millionen km erradelt – diesen Rekord wollen wir heuer überbieten. Also treten wir gemeinsam fleißig in die Pedale und sammeln Radkilometer für Oberösterreich und unsere Gemeinde!

Nähere Infos bei Roksana Enzenhofer, r.enzenhofer@gallneukirchen.ooe.gv.at - Anmeldung auf www.oberoesterreich.radelt.at.

FlurReinigungsaktion „HuiStattPfui“



Es ist wieder soweit: Die jährliche Flurreinigungsaktion wird in der Zeit von **Montag, 15. bis Dienstag, 30. April 2024** durchgeführt. Durch diese Aktion haben Sie die Möglichkeit, selbst aktiv zu werden und somit Ihren Beitrag für eine saubere Umwelt in Gallneukirchen zu leisten. Alle Bürger:innen, Vereine, Schulen und Kindergärten sind herzlich dazu eingeladen, an der Reinigungsaktion teilzunehmen! Handschuhe und Sammelsäcke können im Zeitrahmen der Aktion, so lange der Vorrat reicht, am Stadtamt bei Roksana Enzenhofer abgeholt werden.

Alle weiteren KlimaZukunftTermine finden Sie im Veranstaltungskalender und unter www.zukunftleben.at.

RadTag im Gusental und GratisRadCheck

Rechtzeitig vor dem **RadTag im Gusental am Sonntag, 14. April 2024** findet am **Samstag, 6. April 2024** der **alljährliche GratisRadCheck** statt. Dieser wird wie gewohnt kostenlos für Sie durch Fachleute der Firma Roth von 8.00 bis 11.00 Uhr am Marktplatz Gallneukirchen bzw. bei Schlechtwetter in der Alten Feuerwehrrhalle durchgeführt.



Impressum

Medieninhaber, Herausgeber, Verleger: Stadtgemeinde Gallneukirchen, **Redaktion:** Bgm. Sepp Wall-Strasser

Fotonachweise: Wall-Strasser (S. 2, 3), Burner (S. 5), Dorninger (S. 5), Mühlberger (S. 5), Cimpoeru (S. 5), Abbouda (S. 5), Freepik (S. 12, 14), istockphoto (S. 15, 18, 34), Zivilschutzverband (S. 15), Northeim (S. 16), Auer (S. 17), Berger (S. 23), Lichtl (S. 24), OÖ Landesabfallverband (S. 24), Diakoniewerk (S. 25, 27, 34, 35), Huber (S. 25, 26), Leitenbauer (S. 26), Hütter (S. 28), Purner (S. 28), Leonfellner (S. 29), Reif (S. 29), FF Gallneukirchen (S. 30), LIONS Club (S. 30), Schinagl (S. 31), Spektrum (S. 32), Hons (S. 32), Oberbichler (S. 33), SVG (S. 33), Dorninger (S. 37).

Druck: Friedrich VDV, umweltfreundlich gedruckt auf Papier: Cyclus Recycling.

Gesamtkonzeption: e-fact austria, Stephan Pflügler, Gallneukirchen, Tel. 0650/3711240. Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Für den Inhalt der Vereinsbeiträge sind die jeweiligen Vereine verantwortlich.



Kindergarten Mühle

Im integrativen- und heilpädagogischen Kindergarten Mühle des Diakoniewerkes in Gallneukirchen werden aktuell 24 Kinder, davon 12 Kinder mit Beeinträchtigung, in zwei Gruppen begleitet. Neben der Inklusion liegt ein Schwerpunkt des Kindergartens vor allem in der Wahrnehmungsförderung, dies ist für Kinder mit und ohne Behinderung wichtig, um sich bestmöglich entwickeln zu können.

Das engagierte Team, die offene Gestaltung der Räumlichkeiten und die besondere Ausstattung bieten den Kindern eine an die jeweilige Entwicklungsstufe angepasste Begleitung und Förderung.



Volksschule

Buntes Treiben in der VS Gallneukirchen

So wie jedes Jahr am Faschingsdienstag durften die Kinder der VS Gallneukirchen auch heuer wieder ihre fantasievollen Kostüme präsentieren. Prinzessinnen, Räuber, Elfen und anderes Faschingsvolk sorgten für ein buntes Treiben im Schulgebäude. Auch die Lehrer:innen waren kostümiert, was den Kindern natürlich sehr gefiel. Der Unterricht stand an diesem Tag nicht im Vordergrund, stattdessen gab es lustige Spiele und Umzüge durch die Schule.

Der Arbeitskreis Schule spendierte zur Freude aller flaumige Krapfen, die begeistert verspeist wurden. Die Faschingsfeier war für die Kinder ein besonderes Highlight in diesem Schuljahr.



Rock4kids

Im ersten Semester des heurigen Schuljahres fand das Mitmachkonzert „Antonio Vivaldi – 300 Jahre Die vier Jahreszeiten“ im Turnsaal der VS Gallneukirchen statt. Dabei wurde den Schüler:innen das Leben und Werk des berühmten Komponisten näher gebracht. Die Schüler:innen lernten Tänze aus Vivaldis Zeit, sie durften auch mitsingen und in typische Rollen jener Epoche schlüpfen.

Die Kinder hatten großen Spaß und konnten auf spielerische Art und Weise in die Welt der klassischen Musik eintauchen.



Musikmärchen

Im Februar durften die Schüler:innen der Volksschule Gallneukirchen ein ganz besonderes Musikmärchen mit dem Titel „Die Prinzessin auf der Erbse“ in der Blackbox im Musiktheater erleben. Dieses Stück, nach einem gleichnamigen Märchen von Hans Christian Andersen, handelt von einer Prinzessin, die sich einer speziellen Prüfung unterziehen muss, damit sie als künftige Braut des Königs in Frage kommt. Zur Einstimmung auf dieses Erlebnis besuchte das Ensemble die VS Gallneukirchen, auch um den Schüler:innen der ersten Klassen den Inhalt des Stückes näherzubringen.

Für viele Kinder war es das erste Mal, dass sie das Musiktheater besuchten und in Kombination mit dem besonderen Stück wurde ein tolles Erlebnis daraus.





Die KipA der VS Gallneukirchen stellt sich vor

Die KipA (Kleingruppe mit individualpädagogischem Ansatz) gibt es seit dem Schuljahr 2017/2018. Schüler:innen aus dem Bezirk Urfahr-Umgebung mit besonderen Bedürfnissen im Verhalten haben die Möglichkeit, diese Gruppe zu besuchen. Es wird stark mit unterstützter Kommunikation und dem TEACCH-Ansatz gearbeitet. Diese Methoden ermöglichen ein sehr strukturiertes Lernen.

Derzeit befinden sich vier Schüler in der KipA, die von einer Volksschullehrerin und einer Sonderschullehrerin unterrichtet werden. Einige Kinder arbeiten mit dem Lehrplan der Volksschule, für andere wiederum ist eine Lehrplanzuordnung notwendig. Der Nachteilsausgleich wird in Form von Unterstützungsmaßnahmen angewendet, wobei auch dabei sehr individuell auf die Schüler:innen eingegangen wird. Jedes Kind ist einer Partnerklasse (der Schulstufe entsprechend) zugeteilt. Ziel ist es, die Schüler:innen wieder in die Klassen zu integrieren.

Die KipA blickt auf erfolgreiche Jahre der Reintegration zurück. Diese Erfolge sind nicht zuletzt aufgrund der engen Zusammenarbeit und der Unterstützung der Kolleg:innen sowie der Schulleiterin möglich geworden.

Der Arbeitskreis Schule stellt sich vor

Als sich vor mehr als 20 Jahren der Elternverein der Volksschule aufgelöst hatte, wurde der „Arbeitskreis Schule“ gegründet, um eine Verbindung zwischen Direktion, Lehrerkollegium, Eltern und Kindern herzustellen und gemeinsam an Projekten zu arbeiten. Über die Jahre hat sich die vorweihnachtliche Lichterwanderung mit gemütlichem Ausklang bei Punsch und Keksen als Fixpunkt etabliert, jeden Mittwoch werden die Schüler:innen mit einer gesunden Jause, die von fleißigen Eltern und Großeltern vorbereitet wird, verwöhnt.

Dazu kamen auch immer wieder einmalige Veranstaltungen wie ein Picknickkonzert am Marktplatz oder ein Spielesfest kurz vor den Sommerferien. Diese sind nicht nur eine schöne Möglichkeit, miteinander etwas Zeit zu verbringen, sondern haben auch einen ganz praktischen Zweck: Der Reinerlös kommt den Kindern und ihren Familien zugute, indem zum Beispiel bei Ausflügen die Buskosten übernommen oder am Faschingsdienstag alle in der Schule mit Krapfen verköstigt werden können.

Mittelschule



Ballspielturnier

Über 200 Schüler:innen begeisterten sich für das Volleyball- und Ball-über-die-Schnur-Turnier. Mit großem sportlichen Einsatz kämpften die rund 35 Mannschaften um den Sieg.



Projektunterricht

In mehreren Klassen, unter anderem in allen 1. Klassen, fanden zu Semesterende fächerübergreifende Projektwochen mit unterschiedlichen Themen statt, wie Asterix, Umweltprofis und London. Für die Kinder war das durchgehende eigenverantwortliche und selbstständige Lernen eine positive Erfahrung, die abwechslungsreichen Aufgaben bereiteten ihnen viel Freude.



Native Speaker

Wie jedes Jahr finden jetzt in allen zweiten, dritten und vierten Klassen Native Speaker Tage statt. Die Kinder erleben in einem ungezwungenen Rahmen die englische Sprache in Spiel, Spaß und mit spannenden Inhalten. Dadurch können Hemmungen abgebaut werden und die Freude am Sprechen wird gefördert.



Gemeinsam feiern

Alle Klassen bereiteten sich für den Faschingsdienstag mit viel Kreativität auf ihr selbst gewähltes Klassenmotto vor. Mit Klassenfeiern, einer Disco im Turnsaal und der Prämierung der originellsten Klasse war es ein kurzweiliger, gemeinschaftsfördernder Vormittag.



Berufsorientierung

Interessant und informativ war die Lehrlingsshow in der Gusenhalle, bei der Lehrlinge regionaler Betriebe ihren Beruf und ihren Betrieb den Drittklässlern vorstellten.



Höhere Lehranstalt für Pflege und Sozialbetreuung

Schule mit Matura in Gallneukirchen – Jetzt noch bis Mitte Mai anmelden!

Im Herbst startet in Gallneukirchen eine neue Ausbildung für Schüler:innen ab 14 Jahren – die HLPS (Höhere Lehranstalt für Pflege und Sozialbetreuung).

Mit ihr können Jugendliche in den Sozialberuf einsteigen und Matura machen, damit steht der Weg auch offen für ein weiterführendes Studium.

Die Schule wird in enger Zusammenarbeit mit der bereits seit vielen Jahren am Standort bestehenden Schule für Sozialbetreuungsberufe geführt.



Familiäre Ausbildung auf Augenhöhe

Die Ausbildung an der HLPS setzt auf Methodenvielfalt und viel Praxis. Soziales Lernen und Förderung der Selbstorganisation haben einen wichtigen Stellenwert. Der Unterricht findet auch an anderen Lernorten statt, z.B. direkt in den Sozialeinrichtungen. Ein wertschätzender Umgang, Kommunikation auf Augenhöhe und eine familiäre Atmosphäre werden an unserer Schule gelebt. Digitale Bildung, Auslandspraktika, Projekte und Exkursionen sind ebenfalls ein Bestandteil der Ausbildung.

Höhere Lehranstalt für Pflege und Sozialbetreuung (HLPS)

- 5-jährig
- Abschluss mit Matura und Diplom
- ab 14 Jahren
- Standort Gallneukirchen

Kontakt

Höhere Lehranstalt für Pflege und Sozialbetreuung, Hauptstraße 7, 4210 Gallneukirchen

www.zukunftsberufe.at, Tel: 07235/63251-265, [instagram.com/zukunftsberufe](https://www.instagram.com/zukunftsberufe), [facebook.com/zukunftsberufe](https://www.facebook.com/zukunftsberufe)



Jugendzentrum



Nach einer umfassenden Renovierung im Dezember erstrahlt das Jugendzentrum Gallneukirchen seit Jänner in völlig neuem Glanz. Es bietet jetzt noch mehr Möglichkeiten für Jugendliche zwischen 13 und 20 Jahren, ihre Freizeit aktiv und sinnvoll zu gestalten. Mit einem breiten Angebot von Billard und Dart über die neuesten Konsolen wie Playstation 5 und Nintendo Switch bis hin zu vielfältigen kreativen und sportlichen Aktivitäten, ist das Jugendzentrum ein Treffpunkt für alle, die Spaß haben und neue Freundschaften knüpfen möchten.

Doch das Jugendzentrum ist mehr als nur ein Ort zum Entspannen und Spielen. Es versteht sich auch als wichtige Anlaufstelle für junge Menschen, die Fragen zu Ausbildung und Lehre haben. Die engagierten JUZ-Leiter:innen des Jugendzentrums stehen bereit, um mit Rat und Tat zur Seite zu stehen und Unterstützung anzubieten.

Ein besonderes Highlight des erneuerten Angebotes sind die regelmäßig organisierten Events. Von Workshops und Ausflügen bis hin zur Produktion eigener Kurzfilme – das Jugendzentrum fördert aktiv die Kreativität und das Engagement seiner Besucher:innen. Ein beeindruckendes Beispiel hierfür ist der im Jänner gedrehte Clay-Motion-Film „Clay Motion Schnecklerl“, der einen Einblick in die kreative Vielfalt des Jugendzentrums gibt und auf der Instagram-Seite unter [@oegj_juz_gallneukirchen](#) bewundert werden kann.

! Weitere Infos

- ! Öffnungszeiten, bevorstehende Veranstaltungen und alle Infos findet man auf Facebook unter [facebook.com/juz-gallneukirchen](#), auf Instagram unter [instagram.com/oegj_juz_gallneukirchen](#) oder [jcuv.at/gallneukirchen](#). Das
- ! Jugendzentrum hat Montag bis Samstag von 15.00 – 21.00 Uhr für Jugendliche im Alter von 13 bis 20 Jahre geöffnet.
- ! **Kontakt:** 0664/6145089 oder 0664/78009843, E-Mail: oegj.gallneukirchen@jcuv.at



Öffentliche Bibliothek



In der Pfarrbibliothek können Interessierte drei Mal wöchentlich in die Welt der Bücher und Medien eintauchen. Aktuell machen fast 1.600 eingeschriebene Nutzer:innen oft und gerne vom attraktiven Angebot Gebrauch. Allein im vergangenen Jahr wurden rund 27.300 Entlehnungen gezählt.

Um die Anliegen und Wünsche der Kund:innen kümmert sich ein ehrenamtliches Team. Es hat im Vorjahr mit mehr als 3.000 freiwillig geleisteten Stunden den Büchereibetrieb am Laufen gehalten und wird auch heuer wieder sein Bestes geben. Die Pfarrbibliothek heißt nicht nur Stammkund:innen willkommen, sondern freut sich auch über jeden Neuzugang. Kommen Sie einfach vorbei.

Öffnungszeiten:

Mittwoch, 13.30 – 19.00 Uhr | Donnerstag, 9.30 – 13.30 Uhr | Sonntag, 8.30 – 11.00 Uhr
Literarisches Kaffee jeden 1. Dienstag im Monat von 10.00 - 12.00 Uhr



Stadtkapelle

Im Rahmen der Generalversammlung der Stadtkapelle am 9. März blickten die Vorstandsmitglieder auf ein ereignisreiches Jahr zurück und stellten den Musiker:innen die Schwerpunkte der nächsten Zeit vor. Neben der musikalischen Entwicklung und Einbindung der Jungmusikant:innen, wird das Orchester im Frühjahr vor allem die Musik in Bewegung beschäftigen. Einerseits möchte sich die Kapelle im Juni einer Marschwertung stellen und da ebenso gut abschneiden wie im Herbst bei der Konzertwertung. Andererseits gilt es sich für die vielen Anlässe wie Fronleichnam oder das Maibaumaufstellen fit zu machen, an denen eben Musik in Bewegung für die Gallneukirchner:innen benötigt wird. Im Einsatz wird da auch schon Rene Purner als Stabführer sein, der von Sepp Kerbl, dem langjährigen Chef des Tambourstabs, unterstützt wird. Neu ist auch als Stellvertreterin der Jugendbeauftragten Laura Tomek. Großer Dank geht an ihre Vorgängerin in diesem Amt Isabella Schoßthaller.



Sinfonisches Orchester

Seit 130 Jahren wird in Gallneukirchen in einem klassischen Orchester musiziert. Das älteste Dokument ist ein Foto aus dem Jahre 1893 von mehreren musizierenden Laien mit ihren Instrumenten. Immer wieder gab es Persönlichkeiten, die sich im besonderen Maße diesem Orchester annahmen. So war unter anderem bis in die 1970er-Jahre die Familie Nowotny prägend. Franz Nowotny leitete das Orchester von 1954 bis 1974. Auf ihn folgten Wilhelm Wartner und im Jahr 1987 Johannes Watzinger. Seit dem Herbstkonzert 2019 leitet Angelika Gruber das Sinfonische Orchester Gallneukirchen.

Durch die intensive Zusammenarbeit mit der Landesmusikschule Gallneukirchen, deren Lehrer:innen sowie Schüler:innen hat sich das Orchester qualitativ enorm weiterentwickelt. Unter dem Titel „Vivaldi und Beethoven – eine musikalische Zeitreise“ ist das Sinfonische Orchester Gallneukirchen unter der Leitung von Angelika Gruber am **Samstag, 4. Mai 2024** in der Gusenhalle Gallneukirchen zu hören. Mit dem Festkonzert feiert das Orchester nicht nur 130 Jahre Orchestermusik in Gallneukirchen sondern auch 95 Jahre Orchester-Verein. Weitere Informationen unter www.sinfonie-gallneukirchen.at.



Landesmusikschule

Am **Samstag, 13. April 2024** öffnet die Landesmusikschule Gallneukirchen von 9.30 bis 12.00 Uhr ihre Türen.

Unter dem Motto „Schnuppern, Probieren, Entdecken und Kennenlernen“ können die Besucher:innen im ganzen Schulgebäude Instrumente kennenlernen und unterschiedlichste Kurzkonzerte besuchen. Groß und Klein sind eingeladen, das vielfältige Angebot kennen zu lernen. Um 11.30 Uhr findet ein gemeinsames buntes Abschlusskonzert im Festsaal statt.

Weitere Informationen unter <https://gallneukirchen.landesmusikschulen.at>.





Freiwillige Feuerwehr



Die Freiwillige Feuerwehr Gallneukirchen feiert ihr 150-jähriges Bestehen und lädt alle herzlich zum Fest-Wochenende ein. Anlässlich dieses Gründungsjubiläums stehen in diesem Jahr sämtliche Veranstaltungen unter dem Motto 150 Jahre Feuerwehr Gallneukirchen.

Den Höhepunkt der Feier stellt das Fest-Wochenende von **Freitag, 24. bis Sonntag, 26. Mai 2024** dar: Nach dem Warm-up am Freitag um 18.00 Uhr, geht am Samstag ab 11.00 Uhr der Bezirks-Zivilschutztag in der Hans-Zach-Straße mit umfangreichem Rahmenprogramm über die Bühne. Neben zahlreichen Schauübungen können verschiedene Einsatzorganisationen hautnah erlebt werden. Unter anderem werden auch Hubschrauber-Rundflüge stattfinden.

Ergänzend finden am Samstag ein Street-Food-Festival sowie das Oldtimer-Treffen des Steyr Puch Oldtimerclubs Spattendorf statt. Dieser feiert gemeinsam mit der Feuerwehr das 26. Oldtimertreffen. So wird es am Veranstaltungsgelände viele alte, zum Großteil top restaurierte Fahrzeuge zu besichtigen geben – neben PKWs und alten Feuerwehrautos auch Mopeds, Motorräder und Traktoren sowie als Highlight das längste in Kleinserie produzierte Oldtimermotorrad der Welt.

Abgeschlossen wird das Jubiläumswochenende am **Sonntag ab 8.30 Uhr** mit einer Florianimesse samt Fahnensegnung und Frühschoppen. Es werden alle Bürger:innen recht herzlich eingeladen, 150 Jahre Feuerwehr Gallneukirchen zu feiern.

Lärmbelästigungen und Verkehrsbeschränkungen

Am **Samstag, 25. und Sonntag, 26. Mai 2024** kann es aufgrund des Festwochenendes am Feuerwehrareal und in der Hans-Zach-Straße zu Lärmbelästigungen und Verkehrsbeschränkungen kommen.

Wir weisen darauf hin, dass die Hans-Zach-Straße vom Kreisverkehr Simling bis zum Kreisverkehr bei der B 125 Prager Straße an beiden Tagen ganztägig für den öffentlichen Verkehr gesperrt wird. Das Zu- und Abfahren für die Anrainer und Einsatzkräfte wird jederzeit möglich sein.

Das Altstoffsammelzentrum Gallneukirchen könnte am **Samstag, 25. Mai 2024** aufgrund der Feierlichkeiten geschlossen bleiben. Beachten Sie dazu bitte die Ankündigungen beim Altstoffsammelzentrum und auf der Homepage der Stadtgemeinde.

Aufgrund der am Festwochenende angebotenen Hubschrauber-Rundflüge kann es auch im Umkreis von Gallneukirchen zu Lärmbelästigungen kommen.

LIONS Club



Der LIONS Club Gallneukirchen unterstützt immer wieder örtliche Schulprojekte zum sozialen Lernen und beteiligt sich in Kooperation mit den Mittelschulen von Gallneukirchen und Altenberg am jährlichen „Friedensplakat-Wettbewerb“ von LIONS International.

440 Schüler:innen nahmen in den Schulen Altenberg und Gallneukirchen am Wettbewerb teil. Mit Unterstützung des Linzer Künstlers Hermann Angeli wurden aus der großen Anzahl der Arbeiten fünf junge Nachwuchskünstler:innen in der Mittelschule Gallneukirchen prämiert.

Weltweit nehmen jährlich an diesem Wettbewerb mehr als 600.000 11–13-jährige Schüler teil. In Österreich beteiligten sich 199 Schulen mit geschätzten 11.000 Schülern. Das Thema lautete: „Mut zu Träumen“.



Heimatverein

Der Heimatverein Gallneukirchen und Umgebung startet wieder mit neuen Vorhaben in das Jahr 2024. Ein Projekt konnte bereits abgeschlossen werden. Das Bürgerbuch von Gallneukirchen, welches sich in Besitz des Heimathauses befindet, wurde nun digitalisiert, um es der Nachwelt zu erhalten. Im Jahre 1807 wurde es vom damaligen Marktrichter Jakob Kroiß begonnen und von 1809-1830 von Sigmund von Hueber weitergeführt. Es ist eine wertvolle Quelle, die Einsicht über das Leben der damaligen Zeit gewährt.

Der Stiegenaufgang des Heimathauses soll neu gestaltet werden. Für dieses Projekt konnte der Gallneukirchner Künstler Christoph Raffetseder gewonnen werden. Sein Konzept, das allgemeinen Zuspruch gefunden hat, behandelt ein Thema, das nicht erst in unseren Tagen höchst aktuell ist: die Regiotram. Bereits im Jahre 1915 schien dieses Vorhaben so gut wie beschlossen:



Auszug aus dem Heimatbuch Gallneukirchen:

„Eines der möglichen Projekte sah die Linienführung über Gallneukirchen durch das Gusental nach Reichenau und über Schenkenfelden nach Leonfelden vor. In einer Denkschrift, versehen mit den Unterschriften der Bürgermeister der betroffenen Gemeinden, wurde es den „maßgebenden Faktoren“ zur wohlwollenden Behandlung vorgelegt.“

Weitere Informationen finden Sie auch unter www.heimatverein-gallneukirchen.at

- ! Das Heimathaus ist in den Monaten **April bis Oktober jeweils am 1. und 3. Sonntag im Monat von 9.00 bis 11.30 Uhr** geöffnet. Am Ostersonntag bleibt das Heimathaus geschlossen.
- ! Führungen können ganzjährig mit Wilhelm Schinagl – Tel. 0664/73853013 – vereinbart werden.



GA.ST



Mit dem gelungenen Start der Frühjahrssaison und den beeindruckenden Auftritten von Naked Cameo und Dara Winter setzt der Kulturverein GA.ST seine kulturelle Reise fort. Am **Samstag, 20. April 2024** lädt der Kulturverein GA.ST zum zweiten Mal zu einem Hard and Heavy Abend ein, der Liebhaber:innen lauter Musik begeistern wird. Ein Event, das im letzten Jahr bereits gezeigt hat, dass die Verbindung von kraftvollen Klängen und einer enthusiastischen Atmosphäre ein Garant für unvergessliche Abende ist.

Im Mai steht ein besonders langersehntes Highlight auf dem Programm. Das Konzert von BartolomeyBittmann wird nachgeholt und verspricht einen musikalischen Genuss der besonderen Art. Die Besucher:innen dürfen sich auf klassische Klänge freuen, wenn das österreichische Duo mit ihrer Spontanität und Improvisation die Jazzästhetik mit kraftvoll rockenden Elementen verbindet. Direkt im Anschluss wird der Kulturverein GA.ST in Kooperation mit dem Verein Spektrum ein Familienfest veranstalten. Eine Gelegenheit für Jung und Alt, gemeinsam einen unterhaltsamen Tag zu verbringen und die Vielfalt kultureller Angebote zu erleben. Musik und animierende Aktivitäten werden für ein abwechslungsreiches Programm sorgen.

Der Kulturverein GA.ST setzt sich stets das Ziel, ein breitgefächertes Publikum anzusprechen. Die Vielfalt der angebotenen Genres spiegelt sich in der Auswahl der Künstler:innen und Veranstaltungen wider. Von Hard and Heavy über klassische Musik bis hin zu familienfreundlichen Events – GA.ST bietet für jeden Geschmack etwas.

Termine:

- ! **Samstag, 20. April 2024** – Hybrid Moments 2.0
- ! **Freitag, 24. Mai 2024** – BartolomeyBittmann
- ! **Sonntag, 26. Mai 2024** – Familienfest in Kooperation mit dem Verein Spektrum



Spektrum



In einer Welt, in der mehr als die Hälfte der Bevölkerung weiblich ist, wird es immer wichtiger, die spezifischen Gesundheitsbedürfnisse von Frauen zu erkennen und adäquate Unterstützung anzubieten. Gesundheitliche Chancengerechtigkeit ist ein Thema, das alle betrifft, aber Frauen sind oft stärker von sozioökonomischen Gesundheitsdeterminanten, insbesondere Armut, betroffen.

Ab Frühjahr 2024 wird der Verein Spektrum sein Leistungsangebot erweitern, und ein Kontingent an Psychotherapie-Stunden anbieten. In Österreich ist die Versorgung mit psychotherapeutischen Angeboten oft unzureichend, mit langen Wartelisten und begrenzter Akutversorgung, die für viele unerschwinglich ist. Der Verein Spektrum reagiert auf die dringende Notwendigkeit, Frauen und Mädchen in der Gemeinschaft besser zu unterstützen, insbesondere im Bereich der psychischen Gesundheit. Die Erweiterung des Angebotes soll dazu beitragen, die psychotherapeutische Versorgung in der Region für Frauen zugänglicher zu machen.

Die Erweiterung des Leistungsangebotes vom Verein Spektrum kommt zu einem entscheidenden Zeitpunkt, da Frauen vermehrt Unterstützung in verschiedenen Lebensbereichen suchen. Die Psychotherapie-Stunden werden Frauen und Mädchen die Möglichkeit bieten, professionelle Hilfe in Anspruch zu nehmen, um ihre psychische Gesundheit zu stärken und Herausforderungen besser zu bewältigen.

Dieser Schritt ist ein Meilenstein auf dem Weg zu einer umfassenderen Gesundheitsversorgung, die die spezifischen Bedürfnisse von Frauen berücksichtigt. Gesundheit ist ein kostbares Gut, und jede Frau verdient die bestmögliche Unterstützung auf ihrem Weg zu einem erfüllten und gesunden Leben.

Weitere Informationen und Veranstaltungen finden Sie unter www.verein-spektrum.com.

Goldhauben- und Kopftuchgruppe



Das Motto „Tradition erhalten – Zukunft gestalten“ steht über allen Aktionen der Goldhauben- und Kopftuchgruppe Gallneukirchen. So werden neben dem feierlichen Umrahmen von Festen jährlich beträchtliche Summen für die gute Zukunft von Organisationen, Vereinen und Einzelpersonen gespendet.

Im Jahr 2023 konnten auf diese Weise Euro 10.443 gespendet werden.

Die Goldhauben- und Kopftuchgruppe sagt herzlichen Dank allen, die sie mit dem Kauf ihrer Kuchen oder selbst angefertigten Produkten unterstützen.

50 Jahre Goldhauben- und Kopftuchgruppe Gallneukirchen

Im Jahr 1974 waren es tüchtige Frauen, die die Goldhauben- und Kopftuchgruppe Gallneukirchen gründeten. Um an sie und die damalige Zeit zu erinnern und gleichzeitig die zukünftigen Entwicklungen in den Blickpunkt zu stellen, wird am **Freitag, 17. Mai 2024 um 16.00 Uhr** ein feierlichen Festakt am Marktplatz abgehalten. Abordnungen aller Goldhaubengruppen des Bezirkes werden daran teilnehmen.

Die Goldhauben- und Kopftuchgruppe mit Obfrau Anni Hons lädt alle herzlich ein, beim Umzug auf dem Marktplatz sowie bei der anschließenden Maiandacht in der katholischen Kirche dabei zu sein.



Mauthausen Komitee

Am 31. Jänner luden das evangelische und das katholische Bildungswerk sowie das Mauthausen Komitee Gallneukirchen zum Gedenken an die „Mühlviertler Menschenhatz im Februar 1945“. Als besonderes Zeichen erinnerten die Veranstalter heuer auch der Ermordung von 64 pflegebedürftigen Menschen aus der Obhut des Ev. Diakoniewerkes als „Unwertes Leben“ in Schloss Hartheim.

Unter dem Leitsatz „Jede, Jeder hat das Recht, überall als rechtsfähig anerkannt zu werden“ wurde bei zwei markanten Mahnmalen in Gallneukirchen der zahlreichen Opfer des NS-Regimes gedacht.

Zunächst erinnerte die, trotz zahlreicher krankheitsbedingter Ausfälle, stark vertretene Jugend am Mahnmal für den Frieden in Wortcollagen, dass im Staat des Nationalsozialismus die demokratischen Grundrechte keine Geltung hatten, sondern dass oberste Rechtsnorm der Wille des „Volkskanzlers“ Adolf Hitler war. Richter und Staatsanwälte waren aufgefordert, dem Führer zu folgen, denn im NS-Regime galt: Das Recht hat der Politik zu folgen, und nicht die Politik dem Recht.

Nach einer abschließenden Schweigeminute setzten sich die Teilnehmer:innen Richtung Mahnmal für Euthanasieopfer in Bewegung, begleitet von über Lautsprecher verkündeten 100 zufällig gewählten Namen, die Opfer der Vernichtungsmaschine Hartheim wurden. Voluntär:innen des Diakoniewerkes ergänzten mit Liedern und einer weiteren Wortcollage das Gedenken. Beendet wurde die Kundgebung von Dr. Rainer Wettreck, Vorstand des Ev. Diakoniewerkes Gallneukirchen, der in beeindruckenden und engagierten Worten die Gedenkkultur in Gallneukirchen würdigte und mit folgenden Worten schloss: Nie wieder ist jetzt!



Sportverein

Mit Andreas Musil wurde ein Urgestein des SV Gallneukirchen zum Sportler des Jahres 2023 gewählt. Seit 1993 verstärkt er die Sektion Behindertensport, speziell beim Stocksport. Just im 30-jährigen Jubiläumsjahr errang Musil bei den nationalen Stockmeisterschaften von Special Olympics beim Ziel- und Lattenbewerb in seiner Gruppe den österreichischen Meistertitel. In seiner sportlichen Laufbahn sammelte er über die Jahre unglaubliche 85 Medaillen bei zahlreichen Großereignissen.

Andreas ist auch abseits des Sports immer hilfreich zur Hand, wenn er in der Sektion gebraucht wird.

Musil setzte sich gegen starke Konkurrenz durch: Lukas Kürnstener (Fußball), Leon Tschilikin (Judo) und Gudrun Steiner (Triathlon).





Community Nurses – ein erster Rückblick



Im Frühjahr 2024 finden zwei Vorträge der Community Nurses des Diakoniewerkes statt, die sich an die älteren Gemeindebewohner:innen, aber auch die pflegenden Angehörigen und alle Interessierten richten.

Am **Freitag, 5. April 2024** sind die Community Nurses um **17.00 Uhr im Verein Spektrum** in Gallneukirchen, Reichenauer Straße 14, anzutreffen. Die Informationsveranstaltung trägt den Titel „Wenn plötzlich Pflegebedarf gegeben ist“. Eine Anmeldung ist über den Verein Spektrum unter **www.verein-spektrum.com** möglich, ebenso telefonisch bei den Community Nurses unter 0664/78022279. Hier werden beispielsweise Fragen behandelt wie: Wie komme ich zu Hilfsmitteln wie einem Rollator oder Inkontinenzprodukten? Auf welche finanzielle Unterstützung habe ich Anspruch? Ab wann macht es Sinn Pflegegeld zu beantragen? Wie kann der Wohnraum angepasst werden? Was kann ich tun, wenn mich die Pflege und Betreuung zunehmend überfordern?



Am **Mittwoch, 17. April 2024** laden die Community Nurses um **18.00 Uhr in das Seelsorgezentrum in Treffling**, Kirchenplatz 1, 4209 Engerwitzdorf ein. Die Juristin Barbara Schilcher referiert zu rechtlichen Themen wie Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Angehörigenvertretung. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Weiterhin stehen die Community Nurses für eine Beratung zur Verfügung, wenn sich Fragen zum Thema Gesundheitsförderung, Pflege und Betreuung oder auch ein Leben im Alter ergeben. Auf Wunsch erfolgt gerne ein kostenloser und unverbindlicher Hausbesuch oder ein erstes Vorgespräch im Büro der Community Nurses am Linzerberg 5 in 4209 Engerwitzdorf.

Wie erreichen Sie die Community Nurses?

Tel.: 0664/78022279

E-Mail: cn.galli.ewd@diakoniewerk.at

Erreichbarkeit: Montag bis Donnerstag 8.00 – 16.00 Uhr, Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Hausbesuche nach telefonischer Vereinbarung, weitere Informationen unter: **www.communitynursing.at**



Erlebnis-Flohmarkt für Jung und Alt



Samstag, 29. Juni 2024, 8.00 - 13.00 Uhr, Evang. Pfarrgelände, Pfarrgarten. Der traditionelle Standl-Flohmarkt der evangelischen Pfarrgemeinde wird auch heuer wieder als Erlebnisflohmarkt für Jung und Alt durchgeführt.

Ein eigener Stand? Kein Problem! Anmeldung bis **Dienstag, 20. Juni 2024** im Ev. Pfarramt, 07235/62551 oder office@evgalli.at.

Standgebühr: 10 Euro für 2m-Standplatz (Tisch selbst mitbringen!)

Kinder: 5 Euro, **Aufstellung:** ab 7.00 Uhr

Geplant sind wieder viele Überraschungen (Glücksrad, Musik,...) sowie beste kulinarische Versorgung. Der Reinerlös des Flohmarktes ist je zur Hälfte für den Personenhilfsfonds der Pfarrgemeinde und die neue Orgel bestimmt.



Kirchliche Termine zu Ostern

Katholische Pfarrgemeinde	Evangelische Pfarrgemeinde
Gründonnerstag, 28. März 2024 16.00 Uhr, Kinderliturgie, Pfarrkirche 19.30 Uhr, Abendmahlfeier, Pfarrkirche	Gründonnerstag, 28. März 2024 19.30 Uhr, Abendmahlfeier, Evangelische Christuskirche
Karfreitag, 29. März 2024 10.00 Uhr, Kinderliturgie, Pfarrkirche 15.00 Uhr, Karfreitagsliturgie, Pfarrkirche	Karfreitag, 29. März 2024 9.30 Uhr, Gottesdienst zum Karfreitag Evangelische Christuskirche
Karsamstag, 30. März 2024 7.30 Uhr, Gebet vor dem Grab, Pfarrkirche 20.30 Uhr, Osternachtsfeier, Pfarrkirche TV-Übertragung im Info-Kanal der Fa. Schaffelhofer	Osternacht, 30. März 2024 22.00 Uhr, Osternachtsfeier, Evangelische Christuskirche
Ostersonntag, 31. März 2024 8.00 Uhr, Heilige Messe 10.00 Uhr, Kindergottesdienst, Pfarrzentrum St. Gallus 10.00 Uhr, Heilige Messe, Pfarrkirche TV-Übertragung im Info-Kanal der Fa. Schaffelhofer	Ostersonntag, 31. März 2024 9.30 Uhr, Gottesdienst, Kindergottesdienst mit Ostereiersuche, Evangelische Christuskirche
Ostermontag, 1. April 2024 8.00 Uhr, Wort-Gottes-Feier, Pfarrkirche 10.00 Uhr, Wort-Gottes-Feier, Pfarrkirche	Orgelweihe, 7. April 2024 9.30 Uhr, Gottesdienst, Evangelische Christuskirche
Samstag, 20. April 2024 10.00 Uhr, Erstkommunion VS Gallneukirchen, Pfarrkirche	Donnerstag, 9. Mai 2024 9.30 Uhr, Gottesdienst zum Jahresfest der Diakonie, Christi Himmelfahrt, Evangelische Christuskirche
Sonntag, 28. April 2024 10.00 Uhr, Jungscharaufnahme, Pfarrkirche	Pfingstsonntag, 19. Mai 2024 9.30 Uhr, Gottesdienst, Pfingstsonntag Evangelische Christuskirche
Sonntag, 19. Mai 2024, Pfingsten 8.00 Uhr, Messe, Pfarrkirche 10.00 Uhr, Festgottesdienst, Pfarrkirche	Pfingstmontag, 20. Mai 2024 9.30 Uhr, Gottesdienst, Pfingstmontag Evangelische Christuskirche

Tipp von der Sozialberatungsstelle

Befreiung vom ORF-Beitrag

Der ORF-Beitrag ersetzt seit Jänner die bisherige GIS-Gebühr.

Wenn bereits jemand von der GIS-Gebühr befreit ist, wird die Befreiung **automatisch** übernommen. Ein neuer Antrag ist hier **nicht** notwendig. Sollten Sie nicht von der GIS-Gebühr befreit gewesen sein, ist folgendes zu beachten:

Einen Befreiungsantrag können Personen stellen, die folgende Leistungen beziehen:

Arbeitslosengeld, Pension, Sozialhilfe, Pflegegeld, Leistungen aus sonstigen öffentlichen Mitteln (soziale Bedürftigkeit) wie z.B. Rezeptgebührenbefreiung, Lehrlingsentschädigung, Studien- bzw. Schülerbeihilfe, Beihilfe zum Kinderbetreuungsgeld

Das **Haushalts-Nettoeinkommen** darf den gesetzlich vorgeschriebenen Befreiungsrichtsatz nicht überschreiten:

1 Person	Euro 1.364,12	2 Personen	Euro 2.152,03
für jede weitere Person	Euro 210,48		

Nähere Informationen erhalten Sie in der Sozialberatungsstelle Gallneukirchen, Reichenauer Straße 1a (1. OG) jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 10.00 bis 11.30 Uhr oder unter 07235/50430-41 oder 0664/88514368.



Das Diakoniewerk feiert heuer Geburtstag.

Vor 150 Jahren wurde das Diakoniewerk gegründet. Das Diakoniewerk wurde vom Gallneukirchner Pfarrer Ludwig Schwarz und Mitgliedern der evangelischen Pfarre gegründet.

Das Diakoniewerk hieß früher **Verein für Innere Mission.**

Die Aufgaben vom Verein für Innere Mission waren Hilfe und Pflege von hilfsbedürftigen Menschen. Ein paar Jahre später arbeiteten Diakonissen für den Verein für Innere Mission.

Diakonissen arbeiteten im Auftrag des evangelischen Glaubens. Diakonissen dürfen nicht heiraten. Das zu Hause für die Diakonissen war das Mutterhaus. Das Mutterhaus heißt heute Haus Bethanien.

Heute arbeiten im Diakoniewerk über 3800 Menschen.

Es wird an über 200 verschiedenen Orten gearbeitet.

Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen arbeiten in vielen verschiedenen Bereichen. Zum Beispiel in der Behinderten-Arbeit, Flüchtlings-Arbeit, Senioren-Arbeit, Gesundheits-Bereich und Bildung.

150 Jahre Diakoniewerk wird mit verschiedenen Festen gefeiert.

Bitte vormerken:

Am Donnerstag, den 9. Mai ist das Diakoniefest.

Die Kunstwerkstatt im Haus Bethanien wünscht dem Diakoniewerk alles Gute zum Geburtstag.



Haus Bethanien früher



Haus Bethanien jetzt



Aktuelles aus der Gesunden Gemeinde

Arbeitskreisleiter: Kurt Winter

Erste Hilfe für die Seele

Wenn jemand auf der Straße umfällt, ruft man die Rettung. Doch wenn jemand neben uns weint, apathisch oder verzweifelt wirkt, was dann? Was tun, wenn die Seele akut in Not ist?

In wissenschaftlich fundierten „Erste Hilfe für die Seele – Seminaren“ lernen Sie, wie Sie bei psychischen Problemen Erste Hilfe leisten können. Dazu gehört, rechtzeitig Probleme zu erkennen, auf die Menschen zuzugehen und Hilfe anzubieten. Sie erhalten Grundwissen zu psychischen Störungen und erlernen und üben konkrete Erste-Hilfe-Maßnahmen bei psychischen Problemen und Krisen.

Erste Hilfe für die Seele – Schwerpunkt Erwachsene

Im Seminar „Erste Hilfe für die Seele“ werden von dafür geschulten Instruktor:innen in insgesamt 12 Stunden (exkl. Pausen) Grundwissen zu psychischen Erkrankungen vermittelt sowie konkrete Erste-Hilfe-Maßnahmen bei Problemen und Krisen erlernt und geübt. Sie erhalten Basiswissen zu psychischer Gesundheit und Krankheit, lernen Erste Hilfe für psychische Gesundheit in fünf Schritten kennen und beschäftigen sich mit den häufigsten bzw. schwerwiegendsten psychischen Erkrankungen. Erste Hilfe bei Krisensituationen wird im Verlauf des Seminars ebenso besprochen und geübt, wie die Ansprache und Unterstützung von Menschen, bei denen sich erste Anzeichen einer psychischen Erkrankung zeigen. Gemeinsame Übungen und Rollenspiele zur Anwendung des erworbenen Wissens sind neben der theoretischen Wissensvermittlung fester Bestandteil des Seminars.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage von pro mente OÖ unter www.erstehilfefuerdieseele.at.

Termine

- Samstag, 13. April 2024 von 9.00 Uhr – 17.00 Uhr
- Samstag, 20. April 2024 von 9.00 Uhr – 17.00 Uhr

Ort

- Kulturkobl/Verein Spektrum, Reichenauer Straße 14, 4210 Gallneukirchen, 1. Stock

Inhalte

- Grundwissen, Krisen und bei Depressionen, Angststörungen, Psychosen und Suchterkrankungen
- Konkrete Erste-Hilfe-Maßnahmen, Erste Hilfe in fünf Schritten

Zielgruppe

- Erwachsene, die mit Gruppen arbeiten

Teilnehmeranzahl

- 12-15 Personen

Infos und Anmeldung

- Die Teilnahme ist kostenlos. Seminargetränke sind inkludiert. Mittagsverpflegung muss selbst übernommen werden.
- Anmeldungen an s.dorninger@gallneukirchen.oe.gv.at oder telefonisch unter 07235/63155-153.



Kontaktieren Sie uns

Winter Kurt: kurt.winter@24speed.at

Stadtgemeinde Gallneukirchen: 07235/63155 oder stadtgemeinde@gallneukirchen.oe.gv.at



Ärzte-Bereitschaftsdienst im 2. Quartal 2024

Personen, die an Werktagen (außerhalb der Ordinationszeiten) sowie an Sonn- und Feiertagen einen Arzt benötigen, können beim Roten Kreuz den **Hausärztlichen Notdienst unter 141** anrufen. Nachdem das gesundheitliche Problem besprochen wurde, wird der diensthabende Arzt vom Hausärztlichen Notdienst verständigt. Dieser setzt sich umgehend mit der erkrankten Person in Verbindung.

Fortbildungen und Urlaubszeiten unserer Ärzte

Dr. Ehrenhuber	6. – 10. Mai, 31. Mai und 10. und 28. Juni 2024
Dr. Gabriel	30. März – 10. April, 4. – 15. Mai und 24. – 30. Juni 2024
Dr. Kiblböck	10. Mai 2024
DDr. Pachinger / Dr. Reich	31. Mai und 27. – 28. Juni 2024
Dr. Pum / Dr. Streibl	2. – 3. Mai und 31. Mai 2024
Dr. Schott / Drⁱⁿ. Riede	12. – 20. April und 21. Juni 2024
Dr. Schuster	13. – 21. Mai, 31. Mai und 24. – 30. Juni 2024

Kontaktdaten

Dr. Ehrenhuber	Hauptstraße 14, 4211 Alberndorf	07235/50150
Dr. Gabriel	Reichenauer Straße 2, 4210 Gallneukirchen	07235/63962
Dr. Kiblböck	Zöchstraße 5, 4203 Altenberg	07230/7451
DDr. Pachinger / Dr. Reich	Reichenauer Straße 4, 4203 Altenberg	07230/8008
Dr. Pum / Dr. Streibl	Gaisbacher Straße 4, 4210 Gallneukirchen	07235/21922
Dr. Schott / Dr ⁱⁿ . Riede	Trefflinger Allee 29a, 4209 Engerwitzdorf	07235/21921
Dr. Schuster	Kreuzfeld 14, 4209 Engerwitzdorf	07235/63039

Mobile Beratung Österreichische Gesundheitskasse

Die Österreichische Gesundheitskasse bietet in Gallneukirchen ein „mobiles Kundenservice“ an. Haben Sie Fragen rund um Versicherungsschutz, Mutterschaftsleistungen oder Krankengeld? Die mobilen Kundenbetreuer:innen beraten Sie gerne **jeden 1. und 3. Dienstag im Monat (außer August)** jeweils von **10.00 bis 12.00 Uhr**. Sollte einer dieser Tage ein Feiertag sein, entfällt der Beratungstag und wird nicht verschoben.

Wo? Reichenauer Straße 1a, 1. Stock

Apotheken-Bereitschaftsdienst im 2. Quartal 2024

Die unten angeführten Apotheken sind für Sie an **Wochentagen (Montag bis Freitag), Samstagen und Feiertagen von 8.00 bis 20.00 Uhr sowie an Sonntagen von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 17.00 bis 20.00 Uhr in Bereitschaft.** An allen Tagen (Montag bis Sonntag inkl. Feiertagen) besteht in dringenden Notfällen von 20.00 bis 8.00 Uhr Rufbereitschaft (bis zu 20 Minuten Wartezeit).

A	Johannes-Apothke Wagnerweg 2, 4203 Altenberg, 07230/70959
G	St. Gallus-Apotheke Reichenauer Straße 2, 4210 Gallneukirchen, 07235/62203
K	Kreisapothke Linzer Straße 15, 4210 Gallneukirchen, 07235/65370
T	Kamillen-Apotheke Wagnerweg 2, 4209 Engerwitzdorf, 07235/50777
L2	Paracelsus-Apotheke Dornacher Straße 9, Biesenfeld, 4040 Linz, 0732/243042
L3	St. Magdalena-Apotheke Haselgrabenweg 1, 4040 Linz, 0732/244000
L4	Apotheke im Pro Lindengasse 16, 4040 Linz, 0732/712614
L5	Apotheke-Lentia Hauptstraße 54, 4040 Linz, 0732/732212
L6	St. Markus-Apotheke Leonfeldner Straße 133, 4040 Linz, 0732/731252
L7	Resch-Apotheke Rudolfstraße 13, 4040 Linz, 0732/731121
L9	Stern-Apotheke Knabenseminarstraße 4, 4040 Linz, 0732/732060
L10	Apotheke-Auhof Altenberger Straße 40, 4040 Linz, 0732/757017
L11	Apotheke-Rosenauer KG Freistädter Straße 41, 4040 Linz, 0732/731169

April		Mai		Juni	
1.	L3	1.	L9	1.	L4
2.	K	2.	T	2.	L5
3.	A	3.	K	3.	A
4.	G	4.	T	4.	G
5.	T	5.	G	5.	T
6.	K	6.	A	6.	K
7.	L9	7.	G	7.	A
8.	A	8.	T	8.	L5
9.	G	9.	L11	9.	L6
10.	T	10.	A	10.	G
11.	K	11.	K	11.	T
12.	A	12.	L2	12.	K
13.	L9	13.	G	13.	A
14.	L10	14.	T	14.	G
15.	G	15.	K	15.	L6
16.	T	16.	A	16.	L7
17.	K	17.	G	17.	T
18.	A	18.	L2	18.	K
19.	G	19.	L3	19.	G
20.	L10	20.	L10	20.	A
21.	L11	21.	T	21.	T
22.	T	22.	G	22.	L7
23.	K	23.	A	23.	A
24.	G	24.	T	24.	K
25.	A	25.	L3	25.	A
26.	T	26.	L4	26.	G
27.	L11	27.	K	27.	T
28.	A	28.	A	28.	K
29.	K	29.	T	29.	T
30.	A	29.	L2	30.	L9
		31.	K		

Eltern-/Mutterberatung

Jeden **1. und 3. Dienstag im Monat** von 9.00 bis 11.00 Uhr findet in der Eltern-/Mutterberatung Gallneukirchen, Reichenauer Straße 14, ein Treffen statt.

Die nächsten Termine sind: **2. und 16. April, 7. und 21. Mai, 4. und 18. Juni 2024**

Stillgruppe – Babytreff

Jeden **4. Dienstag im Monat** von 9.00 bis 11.00 Uhr in der Eltern-/Mutterberatungsstelle Gallneukirchen, Reichenauer Straße 14. Die Gruppe ist für alle Mütter von Babies und Kleinkindern bis 2 Jahren offen.

Die nächsten Termine sind: **23. April, 28. Mai und 25. Juni 2024**



Veranstaltungskalender

4/2024 bis 5/2024

Dies ist ein Auszug aus den auf unserer Homepage gemeldeten Veranstaltungen (Stand 15. März 2024).
Diese Übersicht mit zusätzlichen Details finden Sie auch im Internet unter www.gallneukirchen.at

April 2024

bis Di, 30. April 2024, 14.00 – 19.00 Uhr,
art.4210 stadtgalerie: Ausstellung, Ruth Oberhuber & Sven Posch: Persönlichkeiten + Helden, Tel. 07235/6325176.

Di, 2. April 2024, 18.30–20.30 Uhr,
Pfarrbibliothek: Literarisches Cafe,
www.biblioweb.at/gallneukirchen.

Di, 2. April 2024, 10.00 – 12.00 Uhr,
Verein Spektrum: Hochsensibilität, Modeerscheinung oder großer Aha-Effekt durch Verstehen und Enttabuisierung, Anmeldung erforderlich, max. 13 Personen, Tel. 07235/65969, Preis Euro 22.

Di, 2. April 2024, 19.00 Uhr, Haus Bethanien: Konzert Green Leaves, Kowalski-Cafe Bistro.

Mi, 3. April 2024, 11.30 Uhr, Kowalski-Cafe Bistro: Mittagstisch - Gemeinsam schmeckt es wirklich besser, um Anmeldung wird gebeten, 07235/63155.

Fr, 5. April 2024, 17.00 – 19.00 Uhr,
Kletterhalle Gallneukirchen: Betreutes Eltern-Kind-Klettern, keine Voranmeldung nötig, Naturfreunde Holzwiesen-Gallneukirchen.

Fr, 5. April 2024, 17.00 Uhr,
Verein Spektrum: Die Community Nurses stellen sich vor, Vortrag zum Thema „Wenn plötzlich Pflegebedarf gegeben ist“.

Fr, 5. April 2024, 19.00 Uhr,
Veranstaltungszentrum Gusenhalle: Kabarett mit Walter Kammerhofer - Wiad scho, www.kammerhofer.org.

Sa, 6. April 2024, 7.30 – 11.00 Uhr,
Marktplatz Gallneukirchen: Bauernmarkt. 07235/50080.

So, 7. April 2024, 9.30 Uhr,
Evangelische Pfarrkirche: Orgelweihe im Rahmen des Gottesdienstes.

Mo, 8. – Mi, 10. April 2024, Genuss-Skitouren vom Ausgangspunkt Rudolfshütte: Harry Reichhart, Tel. 0664/73 08 91 50, Naturfreunde Holzwiesen-Gallneukirchen.

Di, 9. April 2024, 9.00 – 11.30 Uhr,
Landesmusikschule: Kindermitmachkonzerte, Es tanzen Instrumente, Landesmusikschule Gallneukirchen.

Di, 9. April 2024, 18.30 Uhr, Gasthaus Landerl: Tarock Stammtisch. fox54@gmx.at.

Di, 9. April 2024, 18.30 – 21.00 Uhr,
Verein Spektrum: Seminar Nachhaltig leben lernen, Anmeldung erforderlich, max. 15 Personen, Tel. 07235/65969, Preis Euro 25.

Di, 9. April 2024, 19.00 Uhr, Haus Bethanien: Konzert Free Willy, Kowalski-Cafe Bistro.

Mi, 10. April 2024, 18.00 – 19.00 Uhr,
Landesmusikschule: Konzert „Am Wasser“, verschiedene Stücke rund um das Thema „Wasser“, Landesmusikschule Gallneukirchen.

Do, 11. April 2024, 18.30 – 21.30 Uhr,
Verein Spektrum: FrauenKraut&Hormon-Cocktail, Mit PflanzenWohl durch den Zyklus, Preis Euro 40.

Do, 11. April 2024, 19.30 – 23.00 Uhr,
Altes Hallenbad: KulturBar, www.kulturpool-gusental.at.

Fr, 12. April 2024, 9.30 Uhr, Senioren-Fit-Rundwanderung: Tragwein - Bad Zell: Helga und Dietger Schön, Tel: 0699/81 83 24 55, Naturfreunde Holzwiesen-Gallneukirchen.

Sa, 13. April 2024, 9.30 – 12.00 Uhr,
Landesmusikschule: Tag der offenen Tür, 11.30 Uhr: Gemeinsames buntes Abschlusskonzert, Landesmusikschule Gallneukirchen.

Mo, 15. April 2024, 19.00 – 20.30 Uhr,
Verein Spektrum: Komm süßer Schlaf, Anmeldung erforderlich, max. 10 Personen, Tel. 07235/65969, Preis Euro 22.

Mo, 15. April 2024, 19.30 – 20.30 Uhr,
Evangelische Pfarrkirche: Konzert in der Kirche, Landesmusikschule Gallneukirchen.

„KlimaZukunftTermine“

Oberösterreich radelt
Bis Sa, 30. September 2024 radeln wir gemeinsam für mehr Lebensqualität in unserer Gemeinde!

RepairCafé mit NähService
Do, 4. April 2024, 16.00–19.00 Uhr,
Pfarrzentrum St. Gallus, gemeinsam defekte Geräte, Gegenstände und Textilien reparieren.

GratisRadCheck
Sa, 6. April 2024, 8–11 Uhr, Marktplatz Gallneukirchen, kostenloser Rad-Check durch einen Spezialisten der Firma Roth.

RadTag im Gusental
So, 14. April 2024, 10.00–14.00 Uhr,
Gusental, FamilienRoute, RadTagStationen, GratisRadCheck und RadSegnung.

KleiderTausch Gallneukirchen
Sa, 27. April 2024, 9.00–12.00 Uhr,
Pfarrzentrum St. Gallus, neue Lieblingsstücke findet man beim Gallneukirchner KleiderTausch.

KidicalMass
Sa, 4. Mai 2024, 10.00 Uhr, Treffpunkt: Pfarrplatz, kleine und große Radfahrende erobern die Straßen!

Nähere Infos unter www.zukunftleben.at.

Terminübersicht Veranstaltungen am Marktplatz

- Maibaumaufstellen: Dienstag, 30. April 2024 ab 18.00 Uhr
- Lange Nacht der Musik: Freitag, 21. Juni 2024 ab 18.00 Uhr
- KlangPlatz MarktPlatz: Freitag, 5. Juli 2024 ab 19.30 Uhr
- KlangPlatz MarktPlatz: Freitag, 23. August 2024 ab 19.30 Uhr

Kulturkalender Region Gusental

Sie wollen wissen welches kulturelle Angebot es in der Region Gusental gibt? Mit dem Kulturkalender der Region Gusental sind Sie bestens informiert. Ob Kabarett, Konzert, Vernissage oder Ausstellung – das umfangreiche Kulturangebot in seiner gesamten Vielfalt soll den Bürger:innen der Region mit diesem gemeinsamen Online-Auftritt zur Verfügung stehen. Überzeugen Sie sich selbst, genießen Sie die kulturellen Highlights der Region Gusental und registrieren Sie sich für den Newsletter unter www.kulturimgusental.at.

Legende Veranstaltungskalender

- Natur, Freizeit, Gesundheit, Sport
- Musik, Kultur
- Gesellschaftliches, Soziales
- Kirchliches
- sonstige Veranstaltungen

Die Verantwortung über die Einträge liegen ausschließlich beim Veranstalter. Die Stadtgemeinde Gallneukirchen übernimmt keine Haftung für fehlende oder falsche Einträge.